

2018 Seminarprogramm

Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember



Wissensanbindung absichern



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



Inhalt:

Allgemeine Hinweise3
 Seminare der dbb jugend im Überblick.....4
 Teilnahmebedingungen5
 Seminarübersicht: Themen und Termine6-8
 Seminarbeschreibungen9-36
 Seminarbeschreibungen ohne Termine37-38
 Inhouse-Schulungen.....38
 Der dbb ist39
 Seminare der dbb akademie.....40-41
 Vordruck Seminaranmeldung43
 Seminar kalender zum HerausnehmenInnenteil

Seminarprogramm online:

Sie finden unser Seminarprogramm im Internet unter

www.dbbsh.de
www.dbbjsh.de

Dort haben Sie die Möglichkeit, sich online anzumelden.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der dbb beamtenbund und tarifunion schleswig-holstein bietet für 2018 wieder ein attraktives Fortbildungsprogramm an. Die dbb jugend hat gute Veranstaltungen beige-steuert. An der Programmarbeit haben die dbb Vertretungen der Frauen und Senioren sowie die Mitgliedsgewerkschaften mitgewirkt.

Ob Sie sich aus beruflichem oder einfach aus persönlichem Interesse oder aber aufgrund einer Funktion – etwa im Personalrat oder in der Gewerkschaft – für unser Angebot interessieren: Sie sind herzlich willkommen bei unseren Seminaren und Bildungsreisen, gern auch unter Nutzung von „Bildungsurlaub“.

Für Mitglieder der dbb Fachgewerkschaften gibt es Vorteile: Sie profitieren von häufig günstigeren Teilnahmegebühren. Einige Fachgewerkschaften gewähren sogar weitere Zuschüsse und bieten ergänzende Seminare an.

Vermissen Sie ein Seminar? Gern nehmen wir Ihre Anregung entgegen.

Wir sehen – und bilden – uns

Kai Tellkamp
 dbb Landesbundvorsitzender



Herausgeber:



dbb beamtenbund und tarifunion
 schleswig - holstein
 Muhliusstr. 65
 24103 Kiel
 Telefon: 0431.675081
 Telefax: 0431.675084
www.dbbsh.de
bildung@dbbsh.de



dbb jugend beamtenbund und tarifunion
 schleswig - holstein
 Muhliusstr. 65
 24103 Kiel
 Telefon: 0431.665066
 Telefax: 0431.675084
www.dbbjsh.de
info@dbbjsh.de

Impressum:

Redaktion: Susanne Schulz, Kai Tellkamp
Bildnachweis: Fotolia M © endlesssea2011
Druck: SCHOTTdruck, Kiel



Seminare für und in Schleswig-Holstein:

Unser Seminarangebot ist offen für alle. Wir haben es jedoch vor allem ausgerichtet an dem speziellen Bedarf der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein und deren Interessenvertretungen. So können wir ggf. die dort bestehenden Besonderheiten berücksichtigen. Außerdem finden die meisten Seminare in Schleswig-Holstein statt – das spart Aufwand und Kosten.

Für unsere Seminare spricht,

- dass es sich um praxisorientierte und hochwertige Veranstaltungen handelt;
- dass die erforderlichen Seminare für den persönlichen Bedarf individuell zusammengestellt werden können, oftmals mit der Möglichkeit, Einzelseminare zu kombinieren bzw. zu verblocken. Zum Beispiel besteht die Möglichkeit, in nur fünf Tagen eine Grundlagenschulung zu erhalten, indem drei Seminare (Mitbestimmungsrecht, Arbeits- und Tarifrecht und Beamtenrecht) kombiniert werden;
- dass wir unsere Seminare auch als Inhouse-Seminare vor Ort anbieten.



Anmeldeverfahren:

Die Teilnehmerzahl in den Seminaren ist begrenzt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig an. Dies ist online oder – unter Nutzung des allgemeinen Vordruckes oder der jeweiligen Einzelausschreibungen – per Fax, per E-Mail und auf dem Postweg möglich. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie von uns eine schriftliche Seminarbestätigung mit weiteren Informationen.

Bei Interesse an Seminaren der dbb akademie melden Sie sich bitte direkt dort an: www.dbbakademie.de.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen auf Seite 5.



Seminare der dbb akademie:

Unser Seminarangebot beinhaltet neben unseren eigenen Angeboten einige ergänzende Schulungen unserer Bildungseinrichtung auf Bundesebene, der dbb akademie. Sie sind mit einem „A“ hinter der Seminarnummer bzw. dem Datum gekennzeichnet. Insgesamt ergibt sich so ein vielfältiges und abgerundetes Veranstaltungsprogramm.



§ Freistellungen:

In vielen Fällen bestehen für Seminarteilnahmen Freistellungsmöglichkeiten, die wir nachstehend zusammengefasst haben. Für diejenigen, die an einer interessanten Veranstaltung teilnehmen möchten, aber nicht auf Freistellungsmöglichkeiten zurückgreifen können, kann der Einsatz von Überstunden oder Freizeit durchaus sinnvoll sein. Denn Fortbildung fördert Fortkommen.

• Bildungsfreistellung nach dem WBG SH:

Das Weiterbildungsgesetz für Schleswig-Holstein (WBG SH) sieht für alle in Schleswig-Holstein tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte sowie Auszubildende einen Rechtsanspruch auf zusätzliche Bildungsfreistellung vor. Der Anspruch besteht gegenüber dem Arbeitgeber bzw. Dienstherrn und umfasst fünf Arbeitstage pro Jahr. Sie können in Anspruch genommen werden für vom Land anerkannte Weiterbildungsveranstaltungen. Eine solche Anerkennung liegt für diverse entsprechend gekennzeichnete Veranstaltungen in unserem Programm vor.

Wer Bildungsfreistellung in Anspruch nehmen möchte, sollte dies dem Arbeitgeber/ Dienstherrn spätestens sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung beziehungsweise so früh wie möglich mitteilen.

Während der Bildungsfreistellung wird das Einkommen fortgezahlt, eine Anrechnung auf den Erholungsurlaub erfolgt nicht.

Sonderregelungen gelten für Beschäftigte im Dienst des Bundes. Für weitere Fragen zur Bildungsfreistellung stehen wir gern zur Verfügung.

• Freistellung für Personalvertretungen:

Mitglieder der Personalvertretungen haben einen Anspruch auf Schulung. Die Dienststelle ist grundsätzlich zur Freistellung und zur Kostenübernahme verpflichtet.

Die Rechtsgrundlagen finden sich:

- im Geltungsbereich des **Mitbestimmungsgesetzes** für Personalratsmitglieder in § 37 MBG SH sowie für JAV Mitglieder in § 66 Abs. 3 i.V.m. § 37 MBG SH,
- im Geltungsbereich des **Bundespersonalvertretungsgesetzes** für Personalratsmitglieder in § 46 Abs. 6 BPersVG sowie für JAV-Mitglieder in § 62 i.V.m. § 46 Abs. 6 BPersVG
- im Geltungsbereich des **Betriebsverfassungsgesetzes** für Betriebsratsmitglieder in § 37 Abs. 6 BetrVerfG sowie für JAV-Mitglieder in § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVerfG. sowie für JAV-Mitglieder in § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVerfG.
- im Geltungsbereich des **Sozialgesetzbuches IX** für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen in § 96 Abs. 4 SGB IX.

• Freistellungen zu dienstlichen Zwecken

Auch für andere dienstliche Funktionen, zum Beispiel bei Personalverantwortung, sind diverse Seminare gut geeignet. Die dienstliche Fortbildung hat einen hohen Stellenwert, was zum Beispiel in § 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD bzw. TV-L) sowie in § 11 der Allgemeinen Laufbahnverordnung für Schleswig-Holstein zum Ausdruck kommt.

Die dbb jugend kümmert sich gemeinsam mit den Jugendorganisationen der Fachgewerkschaften darum, dass Gewerkschaftsarbeit auch für junge Leute gemacht wird. Dazu gehört auch eine eigene Veranstaltungsreihe.

Damit alle Altersgruppen über das vollständige Seminarprogramm informiert sind, haben wir die Jugendveranstaltungen in das Gesamtprogramm integriert. Sie sind mit einem „J“ hinter der Seminarnummer gekennzeichnet.

Dennoch haben wir nachstehend die Veranstaltungen, die für junge Leute gedacht bzw. geeignet sind, noch einmal zusammengefasst.

Die Veranstaltungen der dbb jugend richten sich vorrangig an Interessierte bis 27 Jahre. Nach Maßgabe freier Plätze können Anmeldungen älterer Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Seminar	Datum	Thema	Seite
S 3/2018 - J	26.-27.02.18	Bestens informiert in die JAV-Arbeit – JAV-Grundschulung	11
S 12/2018 - A	24.-25.04.18	Gewerkschaftliche Strukturen aufbauen und nutzen	15
S 20/2018 - J	30.05.18	Fit & Engagiert im Ehrenamt – Modul 1: Gemeinsam im Team arbeiten	19
S 20/2018 - J	27.06.18	Fit & Engagiert im Ehrenamt – Modul 2: „Ich habe etwas zu sagen!“	19
S 34/2018 - J	08.09.18	Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken	26
S 39/2018 - J	22.09.18	Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht	29
S 40/2018	24.-28.09.18	Staat und öffentlicher Dienst in Italien	29
S 52/2018 - J	06.11.18	Arbeit- und Dienstrecht für Nachwuchskräfte	35

Als ergänzende Prüfungsvorbereitung für Nachwuchskräfte empfehlen wir die Teilnahme an folgenden Seminaren:

S 21/2018	04.06.18	Beamtenrecht I – Grundseminar	20
S 23/2018	07.-08.06.18	Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar	21



Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des dbb schleswig-holstein Stand: Oktober 2014

Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Seminare, Fachtagungen und Bildungsreisen, die der dbb schleswig-holstein selber oder im Auftrag seiner Fachgewerkschaften anbietet. Im Einzelfall abweichende Hinweise, die in den jeweiligen Ausschreibungen aufgeführt sind oder mit der Einladung bekannt gegeben werden, haben Vorrang.

Für Veranstaltungen der dbb akademie, die der dbb schleswig-holstein zur Ergänzung des eigenen Seminarangebots ausschreibt, gelten diese Teilnahmebedingungen nur, sofern sich aus den Teilnahmebedingungen der dbb akademie nichts anderes ergibt. Auf eventuelle Kooperationspartner wird in den Einzelausschreibungen hingewiesen.

Anmeldungen

Anmeldungen können bis zu dem in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldeabschluss erfolgen. Anmeldungen erfolgen über die dafür vorgesehenen Vordrucke per Brief oder Fax oder im online-Verfahren. Telefonische Anmeldungen sind unverbindlich bis sie schriftlich oder im online-Verfahren nachgeholt werden.

Schriftliche Anmeldungen zu Veranstaltungen der dbb akademie werden an diese weitergeleitet.

Veranstaltungen der dbb-jugend richten sich vorrangig an Interessierte bis 27 Jahre. Nach Maßgabe freier Plätze können Anmeldungen älterer Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Spätestens unmittelbar nach Anmeldeschluss werden Einladungen oder – soweit erforderlich – Absagen verschickt. Sofern mehr Anmeldungen vorliegen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, werden vorrangig Mitglieder der dbb Gewerkschaften berücksichtigt. Ggf. wird versucht, einen Zusatztermin einzurichten.

Stornokosten bei Abmeldungen

Stornokosten sind zu zahlen, wenn eine Abmeldung erfolgt, nachdem zu der Veranstaltung eingeladen wurde und kein Ersatzteilnehmer zur Verfügung steht. Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bis 1 Woche vorher sind 75 % und danach sind 90 % des Betrages zu zahlen.

Teilnahmekosten

Die Teilnahmekosten decken lediglich die in den Ausschreibungen dargestellten Leistungen ab. Es ist stets der gesamte Teilnahmebetrag zu zahlen, auch wenn einzelne Leistungen (z.B. Verpflegung) nicht in Anspruch genommen werden.

Rechnungen über die in der Ausschreibung angegebenen Teilnahmebeträge sind i.d.R. innerhalb einer Woche nach Erhalt zu zahlen. Der dbb schleswig-holstein hat das Recht, Abschläge oder den gesamte Teilnahmebetrag bereits vor der Veranstaltung in Rechnung zu stellen.

Sofern eine Veranstaltung ausfällt oder unschädliche Stornierungen vorgenommen werden, werden ggf. bereits entrichtete Teilnehmerbeiträge erstattet.

Freistellungen

Für Freistellungen gelten die speziellen Regelungen insbesondere des Weiterbildungsgesetzes Schleswig-Holstein, des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein und der Sonderurlaubsverordnung Schleswig-Holstein. Ggf. werden entsprechende Bescheinigungen ausgegeben.

Schutz von Daten und geistigen Eigentums

Personenbezogene Teilnehmerdaten werden zum Zwecke der internen Bearbeitung und Bekanntmachung künftiger Veranstaltungen gespeichert und elektronisch bearbeitet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte ist ausgeschlossen.

Die in den Veranstaltungen eingesetzten Dateien und ausgegebenen Unterlagen unterliegen grundsätzlich dem Urheberrecht. Ohne Zustimmung des dbb sh dürfen sie nicht vervielfältigt oder elektronisch weitergeleitet werden.

Haftungsbeschränkung und Versicherungsausschluss

Bei Leistungsstörungen und Schäden haftet der dbb schleswig-holstein nur, wenn das schädigende Ereignis ihm zuzurechnen ist und auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Gefahr.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen besteht über den dbb schleswig-holstein kein Versicherungsschutz.

Fachseminare:

Datum	Thema	Seite
15.02.2018	Beihilfe – was man vor Ort wissen sollte.....	10
15.03.2018	Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung.....	13
03.05.2018	Langzeitkonten und Altersteilzeit.....	17
14.05.2018	Stellenbesetzungen im öffentlichen Dienst – Grundseminar.....	18
04.06.2018	Beamtenrecht I – Grundseminar.....	20
07.-08.06.2018	Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar.....	21
11.06.2018	„Meine Rechte und Pflichten als Gleichstellungsbeauftragte“.....	22
14.06.2018	Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz.....	23
26.06.2018	Protokollführung in der Praxis – Leicht gemacht!.....	24
03.07.2018-A	Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung.....	25
12.09.2018-A	Homeoffice und mobiles Arbeiten.....	27
13.09.2018	Arbeits- und Tarifrecht – Jahresaufbau-seminar.....	27
20.09.2018	Durchführung des kommunalen Winterdienstes.....	28
24.09.2018-A	Grundlagen der Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen.....	30
25.09.2018-A	Bewertung der Arbeitnehmerstellen.....	31
26.09.2018-A	Bewertung von Beamtenstellen.....	31
22.10.2018	Arbeits- und Beamtenrecht – Grundlagen für Führungskräfte.....	32
23.10.2018-A	Krankheit im Arbeits- und Beamtenrecht.....	32
26.10.2018	Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz für die allgemeine Verwaltung.....	33
05.11.2018	Beamtenrecht III – Umgang mit Problemen im Beamtenverhältnis.....	35
06.11.2018-J	Arbeits- und Dienstrecht für Nachwuchskräfte.....	35
07.11.2018	Vereinbarkeit von Beruf und Familie.....	36
28.11.2018	Arbeitsrecht für Einsteiger.....	36
ohne Termin	Auswirkungen der Bundesinfrastrukturgesellschaft auf die Beschäftigten.....	37
ohne Termin	Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.....	38
26.-27.09.2018-A	Recruiting und Einstellung – was Sie rechtlich beachten müssen	40-41
26.-27.06.2018-A	Befristete Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst	
20.-21.11.2018-A	Befristete Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst	
11.-12.10.2018-A	Vergaberecht und Korruptionsbekämpfung	
29.-30.05.2018-A	Personalauswahl – Aufwand lohnt sich	
05.-07.06.2018-A	Inklusionsorientierte Verwaltung	
06.-08.11.2018-A	Personalcontrolling – Personalbedarf ermitteln	

Personalvertretungsrecht:

Datum	Thema	Seite
26.-27.02.2018-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV-Grundschulung.....	11
28.02.2018	Personalrätekonferenz für kommunale Personalräte.....	11
06.03.2018	Personalrätekonferenz für Personalräte der Landesbehörden.....	12
05.-06.06.2018	Grundseminar zum Personalvertretungsrecht.....	20
24.-25.10.2018	Aufbau-seminar für Personalräte.....	33
06.09.2018-A	Organisationsveränderungen, § 613a, Personalgestellungen	40-41
16.-19.04.2018-A	Wissen vertiefen – Beteiligungsrechte als Personalrat im Jobcenter rechtssicher und fachkompetent wahrnehmen	
25.01.2018-A	Die Organisation der BR Wahl – Crashkurs für Wahlvorstände	
29.01.2018-A	Die Organisation der BR Wahl – Crashkurs für Wahlvorstände	
08.02.2018-A	Die Organisation der BR Wahl – Crashkurs für Wahlvorstände	
26.02.2018-A	Die Organisation der BR Wahl – Crashkurs für Wahlvorstände	
05.-07.06.2018-A	Sofort einsatzfähig – Crashkurs für neue BR-Mitglieder	
29.-31.08.2018-A	Sofort einsatzfähig – Crashkurs für neue BR-Mitglieder	
13.-14.12.2018-A	Datenschutz im Betriebs- und Personalrat	

Gewerkschaftsarbeit:

Datum	Thema	Seite
21.02.2018	Aktionen in Einkommensrunden planen und durchführen.....	10
03.05.2018	Gewerkschaftliche Strukturen aufbauen und nutzen.....	15
24.-25.04.2018-A	Die Arbeit des dbb – Modul 1: Aufbau, Aufgaben und Argumente.....	17
30.05.2018-J	Fit & Engagiert im Ehrenamt – Modul 1: Gemeinsam im Team arbeiten.....	19
27.06.2018-J	Fit & Engagiert im Ehrenamt – Modul 2: „Ich habe etwas zu sagen!“.....	19
13.09.2018	Die Arbeit des dbb – Modul 2: Gewerkschafts- und Tarifpolitik.....	28

Seminare für Lehrkräfte:

Datum	Thema	Seite
07.03.2018	Personalratsarbeit im Schulbereich.....	12
07.06.+13.06.2018	Beamtenrecht für Lehrkräfte.....	21
30.08.2018	Rechtsfragen zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz.....	25
01.11.+06.11.2018	„Meine Rechte und Pflichten als Lehrerin und Lehrer“.....	34
ohne Termin	Der örtliche Personalrat in der Schule – Personalräteschulung des VBE.....	37
27.-29.06.2018-A	Die Eingruppierung der Lehrer.....	40

Informationsveranstaltungen:

Datum	Thema	Seite
28.03.2018	Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.....	13
25.04.2018	Die Pension naht – Was ist zu beachten?	16
26.04.2018	Die Rente naht – Was ist zu beachten?.....	16

Persönlichkeitsbildung und Gesundheitsmanagement:

Datum	Thema	Seite
17.04.2018	Betriebliche Gesundheitsvorsorge und Eingliederungsmanagement.....	14
18.04.2018	Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen	14
24.04.2018	Erfolgreich argumentieren und überzeugen.....	15
29.05.2018	Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen.....	19
12.06.2018	Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation	22
18.06.2018-A	Perspektive Ruhestand: Aktiv in die neue Lebensphase	23
19.06.2018	Burnout-Prävention im Beruf.....	24
03.09.2018	Strategien gegen Mobbing	26
08.09.2018-J	Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken	26
22.09.2018-J	Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht	29
29.10.2018	Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen	34
17.04.2018-A	Gesundheit in der digitalen Arbeitswelt.....	41
14.-16.11.2018-A	Gewalt im öffentlichen Dienst – Sicherheit und Prävention am Arbeitsplatz	41

Politische und ökologische Bildung:

Datum	Thema	Seite
28.05.-01.06.2018	Watt erleben im Nationalpark Wattenmeer	18
24.-28.09.2018	Staat und öffentlicher Dienst in Italien.....	29

Seminarprogramm

Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember

2018



Wissensanbindung absichern

Beihilfe – was man vor Ort wissen sollte

Termin: 15.02.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Beschäftigte.

Was ist das Ziel?

In den meisten Dienststellen existiert häufig nur ein geringes Know-how in Sachen Beihilfe, weil die entsprechende Sachbearbeitung ausgelagert wurde bzw. von besonderen Dienststellen erledigt wird. Um jedoch die Beamtinnen und Beamten über grundlegende Regelungen und Abläufe beraten zu können, sollte auch hier ein Basiswissen vorhanden sein. Das soll mit diesem Seminar gewährleistet werden. Damit wird auch der Fürsorgepflicht Rechnung getragen, denn Beihilfeangelegenheiten sind häufig mit belastenden Situationen für die Betroffenen verbunden. Zudem kann Basiswissen vor Ort „richtige“ Anträge und die Bearbeitungseffizienz fördern.

Was wird vermittelt?

- Die Beihilfe als eine die Eigenvorsorge ergänzende Fürsorgeleistung
- Voraussetzungen für die Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung
 - Beihilfefähige Maßnahmen
 - Antragstellung
- Beihilfesätze und Selbstbehalte
- Hinweise zu bestimmten Situationen und Leistungen, z.B. Dienstanfall
- Tendenzen im Beihilferecht

Referentin:
 Kerstin Selchow, VAK Schleswig-Holstein

Kosten:
 Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro

Leistungen:
 Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

Anmeldefrist: 19.01.2018

Freistellung: für Personalvertretungen

Aktionen in Einkommensrunden planen und durchführen

Termin: 21.02.2018
Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15 bis 18 Uhr)

Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die im Fall von Aktionen vor Ort oder überregional Verantwortung übernehmen wollen.

Was ist das Ziel?

Anfang 2018 beginnt die neue Einkommensrunde für Tarifbeschäftigte der Kommunen und des Bundes. Es ist durchaus wahrscheinlich, dass es in der Phase nach dem Verhandlungsauftritt zu Aktionen kommen wird, zu denen Tarifbeschäftigte aufgerufen werden. Da Tarifrunden auch für die Besoldungsanpassung eine maßgebende Bedeutung haben, ist die Unterstützung durch Beamtinnen und Beamte sinnvoll. Mit diesem Seminar soll eine rechtzeitige Vorbereitung auf die in diesem Zusammenhang auftretenden rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen ermöglicht werden.

Was wird vermittelt?

- Worum geht es in der Einkommensrunde?
- Klare Kante bei wichtigen Fragestellungen
 - Unterscheidung von Protestaktion, Demonstration, Warnstreik und Streik
 - Rahmenbedingungen für die Teilnahme von Tarifbeschäftigten und Beamten
 - Auswirkungen einer Beteiligung auf Entgelt, Arbeitszeit und Sozialversicherung
 - Notdienstvereinbarungen
- Organisation ist alles!
 - Abläufe bei zentralen/regionalen Aktionen
 - Mobilisierung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern
 - Einsatz von Aktionsmaterial
 - Auszahlung und Erstattung von Streikgeld
 - Sonstige Kostenregelungen
 - Urabstimmungen

Referenten:
 Ludwig Klemm und Kai Tellkamp, dbb sh

Kosten: kostenfrei

Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke

Anmeldefrist: 02.02.2018

Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV Grundschulung

Termin: 26.-27.02.2018
Ort: Kiel - Zweitägige Veranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Neu gewählte Mitglieder der Jugend- und Ausbildungsververtretungen, die sich Kenntnisse über ihre Rechte und Pflichten aneignen möchten und alle, die schon länger in der JAV tätig sind und ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Was ist das Ziel?

Den JAV-Mitgliedern werden praxisorientiert die wichtigsten Grundlagen für ihre Arbeit vermittelt. Dabei werden Probleme und aktuelle Fragen aufgegriffen und wichtige Praxistipps gegeben. Außerdem besteht die Möglichkeit zum konstruktiven Erfahrungsaustausch mit den neuen Kolleginnen und Kollegen.

Was wird vermittelt?

- Das Recht der JAV
 - Das Mitbestimmungsrecht in Schleswig-Holstein – hilfreich oder hilflos?
 - Rechte und Pflichten der JAV – alles gefallen lassen oder Gefallen finden?
 - Handlungsmöglichkeiten – Einfluss oder Abfluss?
 - Schutz der JAV – Nachteile ablehnen oder Vorteile mitnehmen?
- Tipps für die JAV-Arbeit in der Praxis
 - Auftrag der JAV – kommunizieren oder lamentieren?
 - Verhalten im Ausbildungsbetrieb – Let's go oder No go?
 - JAV-Tätigkeit versus Ausbildung – maßlos oder maßvoll?
 - Versammlungen, Besprechungen und Aktionen – planlos oder planmäßig?
 - Stellung der Azubis im Betrieb – unter die Räder kommen oder obenauf bleiben?
- Das Recht der Auszubildenden, Anwärterinnen und Anwärter
 - Rechte und Pflichten der Auszubildenden – einseitig oder zweiseitig?
 - Qualität der Ausbildung – Willkür oder Pflichtkür?
 - Beendigung der Ausbildung – wann ist Schluss ein Muss?
 - Übernahme nach der Ausbildung – eine Frage der Einstellung?
 - Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter – Einheitsbrei oder Zweierlei?

Referent: Daniel Schlichting, komba sh

Kosten: 300,00 Euro

Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial, Vollverpflegung und Übernachtung

Anmeldefrist: 01.02.2018

Freistellung: für JAV-Mitglieder und Personalvertretungen sowie Wahlvorstandsmitglieder (§65 Abs. 1 i.V.m. §17 Satz 3 MBG SH)

Hinweis: Interessierte, die sich über das Recht der Auszubildenden informieren möchten aber nicht der JAV angehören, können individuell nur am zweiten Seminartag teilnehmen. Wir beraten Sie gern.

Personalrätekonzferenz für kommunale Personalräte

Termin: 28.02.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der kommunalen Personalräte. Die Teilnahmemöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.

Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Die komba gewerkschaft schleswig-holstein lädt zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.

Was wird vermittelt?

- Aktuelle Entwicklungen für den öffentlichen Dienst
- Aktuelles im Arbeits-, Tarif- und Dienstrecht
- Zusammenarbeit des Personalrats mit der JAV
- Austausch zu Praxisfragen der Personalratsarbeit

Referenten:
 Mitglieder des komba Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker

Kosten:
 kostenfrei

Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung
 Den Teilnehmern wird unter anderem eine „durchgeschriebene Fassung“ beamtenrechtlicher Vorschriften (Beamtenstatusgesetz, Landesbeamtengesetz, Allgemeine Laufbahnverordnung) als Arbeitshilfe für die Praxis ausgehändigt.

Anmeldefrist: 29.01.2018

Freistellung: für Personalvertretungen

Hinweis: Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der komba Landesgeschäftsstelle gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden (E-Mail: info@komba-sh.de). Anmeldungen zu dieser Veranstaltung nehmen wir gerne entgegen und leiten diese an die komba gewerkschaft weiter.

Personalrätekonzferenz für Personalräte der Landesbehörden

Termin: 06.03.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der Personalräte bei Dienststellen des Landes Schleswig-Holstein. Die Teilnahmemöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.



Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Der dbb schleswig-holstein lädt als Spitzenverband der Fachgewerkschaften des öffentlichen Dienstes entsprechende Personalratsmitglieder zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.



Was wird vermittelt?

- Entwicklungen für den öffentlichen Dienst in der neuen Legislaturperiode
- Probleme in der Anwendung des Landesbeamtenmodernisierungsgesetzes
- Herausforderungen bei der Personalgewinnung und bei Stellenbesetzungsverfahren
- Erwartungen an künftige Tarif- und Besoldungsrunden
- Zusammenarbeit des Personalrats mit der JAV
- Langzeitkonten – ein Modell für mehr Flexibilität?
- Austausch zu Praxisfragen der Personalratsarbeit



Referenten: Mitglieder des dbb Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

Den Teilnehmern wird unter anderem eine „durchgeschriebene Fassung“ beamtenrechtlicher Vorschriften (Beamtenstatusgesetz, Landesbeamtengesetz, Allgemeine Laufbahnverordnung) als Arbeitshilfe für die Praxis ausgehändigt.



Anmeldefrist: 01.02.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Hinweis: Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der dbb Landesgeschäftsstelle gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden.

Personalratsarbeit im Schulbereich

Termin: 07.03.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalräte an Schulen, die bereits Grundkenntnisse in der Anwendung des Mitbestimmungsgesetzes in Schleswig-Holstein erworben haben.



Was ist das Ziel?

Die Arbeit an Schulen stellt Personalräte häufig vor besondere Herausforderungen. Diese ergeben sich sowohl aus der meist geringen Vertrautheit im Umgang mit gesetzlichen Regelungen als auch der Notwendigkeit der Begleitung sehr komplexer Verwaltungsvorgänge. Das Seminar möchte beiden Aspekten Rechnung tragen, indem zunächst verschiedene zentrale Beteiligungsrechte des Mitbestimmungsgesetzes anhand von Beispielen aus der schulischen Personalratsarbeit illustriert werden. In der Folge wird die personalrätliche Begleitung spezieller schulischer Abläufe beleuchtet, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt eine größere Rechtssicherheit sowie einen größeren Handlungsspielraum zu vermitteln.



Was wird vermittelt?

- Beteiligungsrechte anhand schulischer Beispiele
 - Informationsanspruch
 - Mitbestimmungsrecht
 - Stufenverfahren
 - Initiativrecht
 - Dienstvereinbarungen
- Personalrätliche Begleitung schulischer Verwaltungsvorgänge
 - Vorladung zum Amtsarzt
 - Einstellung und Eingruppierung
 - Versetzung/Ländertausch
 - Unterrichtsverteilung/Stundenplan/Vertretungsplan
 - Vertretungen/Mehrarbeit



Referent: Carsten Groene, Hauptpersonalrat (Lehrer) im Bildungsministerium Schleswig-Holstein



Kosten: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.02.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Hinweis: Personalräte haben nach §37 (1) MBG SH einen Anspruch auf Freistellung für Seminare, die für ihre Tätigkeit als Personalrat erforderliche Kenntnisse vermitteln.

Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung

Termin: 15.03.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

Das Eingruppierungsrecht einschließlich der Stufenzuordnung in TVöD und TV-L ist nach wie vor eine komplexe und nicht immer praxisingerechte Materie. Oft klaffen die Erwartungen der Beschäftigten oder die Ziele der Dienststellen einerseits und die rechtlichen Vorgaben andererseits weit auseinander. Deshalb sollen in diesem Seminar nicht nur die wesentlichen Eingruppierungs- und Stufenregelungen dargestellt, sondern auch praxisorientierte Hinweise zur Anwendung gegeben werden. Dabei werden Fragen aus dem Teilnehmerkreis erörtert und Diskussionen ermöglicht. Bitte beachten Sie auch unsere ergänzenden Seminare „Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen“.



Was wird vermittelt?

- Kriterien für die Eingruppierung
 - Tarifautomatik: Zwischen starren Vorgaben und Flexibilität
 - Vorübergehende oder dauerhafte Tätigkeitsübertragung inkl. Vertretungen und Erprobung
 - Arbeitsvorgänge und relevante Aufgaben
 - Systematik der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale, Abgrenzung zu speziellen Merkmalen
 - Umgang mit der Ausbildungs- und Prüfungspflicht bei Kommunen
- Höhergruppierungsanträge
 - Anforderungen bezüglich Inhalt und Adressat
 - Wirkung und Rückwirkung
 - Durchsetzungsmöglichkeiten und ihre Grenzen
 - Abgrenzung zu Anträgen auf EGO-Anwendung
- Rückgruppierungen – Voraussetzungen und Vermeidung
- Stufenzuordnungen
 - Ein- und Umgruppierungen / - Leistungsbezug
 - Flexibilität zur Personalgewinnung und Personalbindung



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 14.02.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Termin: 28.03.2018
Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (16 bis 18 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Jeder Mensch kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, in der er seine Wünsche nicht mehr äußern oder Entscheidungen nicht mehr selbstständig treffen kann.

Rechtzeitige Vorsorge macht eine selbstbestimmte Lebensführung möglich, auch für die Lebenslagen, in denen man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Mit einer Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung kann jeder bereits in gesunden Tagen vorausschauend für die Wechselfälle des Lebens entscheiden.

In diesem Vortrag wird erläutert, wie eine eigenverantwortliche Vorsorge mit einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung funktioniert.



Was wird vermittelt?

- Welche rechtliche Form ist geeignet, um für den Fall der Fälle Vorsorge zu treffen?
- Worin unterscheidet sich die Vorsorgevollmacht von der Betreuungsverfügung?
- Welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen rechtlichen Konstruktionen?



Referentin:

Margret Möller-Gosch, Betreuungsstelle der Landeshauptstadt Kiel



Kosten:

Mitglieder: kostenfrei Nichtmitglieder: 20,00 Euro



Anmeldefrist: 01.03.2018



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke

Betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliches Eingliederungsmanagement

Termin: 17.04.2018
Ort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Betriebliche Lösungen im Bereich der Gesundheit helfen beiden Seiten: den Beschäftigten durch erhöhte Motivation, stärkere Vitalität und gesteigertes Wohlbefinden, der Organisation durch geringere Fehlzeiten und bessere Leistungen. In diesem Seminar sollen die Möglichkeiten und Erfordernisse aufgezeigt werden.



Was wird vermittelt?

- Häufige Entwicklungen in den Belegschaften: Gesundheitssituation und Krankheitsbilder
- Prävention: Was ist auf betrieblicher Ebene möglich und sinnvoll?
- Möglichkeiten und Grenzen zur Vermeidung von Kündigungen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement: Vorschriften und Praxis
- Gestaltungsmöglichkeiten in Dienst- und Betriebsvereinbarungen



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten:
 Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:
 Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.03.2018



Freistellung:
 für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH, für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Termin: 18.04.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gesundheitsmanagerinnen und Gesundheitsmanager, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz wie z. B. hoher Termin- und Leistungsdruck, ständige Unterbrechungen und Multitasking können krank machen und verursachen mittlerweile einen hohen Anteil an Fehltagen. Folgerichtig sind Arbeitgeber inzwischen verpflichtet, bei der Gefährdungsbeurteilung für die bei ihm vorhandenen Arbeitsplätze auch psychische Belastungen zu erfassen. In diesem Seminar werden dazu Hinweise und Handlungsempfehlungen gegeben.



Was wird vermittelt?

- Die Pflicht zur Erfassung und Dokumentation psychischer Belastungen
- Umsetzung in der Praxis
 - Definition psychischer Belastungen
 - Verfahren der Gefährdungsbeurteilung
 - Messung psychischer Belastungen
- Konsequenzen bei hohen Belastungssituationen
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Mögliche Maßnahmen
 - Wirksamkeitsüberprüfung



Referentin:
 Dr. Magdalena Peinecke, Fachärztin für Arbeitsmedizin



Kosten:
 Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:
 Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.03.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Erfolgreich argumentieren und überzeugen

Termin: 24.04.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die in einem (Dienst-) Gespräch überzeugend argumentieren möchten.



Was ist das Ziel?

Wer erfolgreich argumentieren und andere überzeugen will, braucht kommunikative Fähigkeiten und rhetorisches Geschick. Dem Gesprächspartner die eigenen Ansichten, Bedürfnisse und Ziele klar verständlich zu machen und gleichzeitig aktiv zuzuhören und den Gesprächsverlauf positiv mit zu beeinflussen, will gelernt sein. In diesem Seminar trainieren Sie, wie Sie Ihre Argumentation strukturiert und zielgerichtet aufbauen. Sie erarbeiten Argumentationstechniken, die zu Ihrer Persönlichkeit passen und Sie lernen, kritische Situationen mit dem gekonnten Einsatz von Sprache und Körpersprache für sich zu entscheiden. Dadurch erreichen Sie mehr Akzeptanz und kommen leichter zum Ziel.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation
- Gesprächs- und Zuhörtechniken als Ihr persönliches Steuerungsinstrument
- Aufbau einer strukturierten und zielgerichteten Argumentationsstrategie
- Übersicht und Praxistest: Argumentationstechniken
- Sprache und Körpersprache überzeugend einsetzen



Referentin: Christina Thiesen, persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten:
 Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:
 Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.03.2018



Freistellung:
 für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Gewerkschaftliche Strukturen aufbauen und nutzen - Schwerpunkt Jugend und Frauen

Termin: 24.-25.04.2018
Ort: Kaltenkirchen – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vertrauensleute, Jugend- und Frauenvertretungen und weitere Funktionsträgerinnen und Funktionsträger der Gewerkschaften sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Nachwuchsgewinnung ist ein Thema, das auch Gewerkschaften beschäftigt. Das Seminar zeigt praxisnah, wie Funktionsträgerinnen und Funktionsträger für die ehrenamtliche Arbeit in der Jugend- und Frauenvertretung gewonnen und aktiviert werden können. In Workshops am zweiten Seminartag werden jugend- und frauenspezifische Themen bearbeitet.



Was wird vermittelt?

- Nachwuchsgewinnung durch Aufbau und Pflege von Strukturen
- Jugend- und Frauenarbeit in den Fachgewerkschaften
- Gewerkschaftliche Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten
- Argumente für Gewerkschaften



Referenten:
 N.N., dbb akademie und Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten:
 kostenfrei bei einer Kostenbeteiligung durch die Mitgliedsgewerkschaften, ansonsten 180,00 Euro. Bitte setzen Sie sich ggf. mit uns in Verbindung



Leistungen:
 Schulung, Arbeitsmaterial, Übernachtung und Verpflegung



Anmeldefrist: 21.03.2018



Freistellung:
 für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 B015 SK).

Die Pension naht – Was ist zu beachten?

Termin: 25.04.2018

Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15.30 bis 18 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Beamtinnen und Beamte, die in den nächsten Jahren in Pension gehen sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in den Ruhestand bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor un schönen Überraschungen geschützt.



Was wird vermittelt?

- Altersgrenzen: Ab wann kann, darf bzw. muss ich in Pension?
- Wie sind die Unterschiede bei einer Berufsunfähigkeit?
- Wie sehen die Grundzüge der Pensionsberechnung aus?
- Was habe ich zu tun, um Pensionsansprüche geltend zu machen bzw. um Informationen zu bekommen?
- Wie werden meine Altersbezüge versteuert?
- Gibt es Möglichkeiten und Grenzen betreffend Hinzuverdienst?
- Welche Ansprüche haben Witwer und Witwen?



Referent:

Axel Schröter, VAK Schleswig-Holstein



Kosten:

Mitglieder: 20,00 Euro Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Anmeldefrist: 26.03.2018



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke

Die Rente naht – Was ist zu beachten?

Termin: 26.04.2018

Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15.30 bis 18 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in den nächsten Jahren in Rente gehen sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in die Rente bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor un schönen Überraschungen geschützt.



Was wird vermittelt?

- Altersgrenzen und Rentenarten: Ab wann kann, darf bzw. muss ich in Rente?
- Wie sind die Unterschiede bei einer Berufsunfähigkeit?
- Wie sehen die Grundzüge der Rentenberechnung aus?
- Was habe ich zu tun, um Rentenansprüche geltend zu machen bzw. Informationen zu bekommen?
- Wie werden meine Altersbezüge versteuert?
- Gibt es Möglichkeiten und Grenzen betreffend Hinzuverdienst?
- Welche Ansprüche haben Witwer und Witwen?



Referentin:

Susanne Naujoks, Deutsche Rentenversicherung Nord



Kosten:

Mitglieder: 20,00 Euro Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Anmeldefrist: 26.03.2018



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke

Langzeitkonten und Altersteilzeit

Termin: 03.05.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten der Arbeitszeit sind ein hochaktuelles Thema. Es geht nicht mehr nur um einen flexiblen Übergang in den Ruhestand, sondern auch um Flexibilisierungsmöglichkeiten mitten in der aktiven Berufsphase und das möglichst ohne unzumutbare Einkommenseinbußen. Das herkömmliche Instrument der Altersteilzeit reicht nicht mehr aus, zumal es nur auf kommunaler Ebene einen gültigen Tarifvertrag gibt und auf Landesebene sowie im Beamtenrecht erhebliche Einschränkungen bestehen. Langzeitkonten können ergänzende Möglichkeiten schaffen, denen allerdings auch Grenzen gesetzt sind. Dieser Workshop soll einen Überblick über die Rechtslage für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Beamtinnen und Beamte geben.



Was wird vermittelt?

- Langzeitkonten
 - Definition und Abgrenzung zu herkömmlichen Langzeitkonten
 - Möglichkeiten zum Aufbau von Wertguthaben
 - Wertguthaben in Geld oder Zeit?
 - Nutzungsmöglichkeiten für Freistellungsphasen
 - Mögliche Regelungen in Dienst- und Betriebsvereinbarungen
- Altersteilzeit
 - Definition und Abgrenzung zu herkömmlichen Teilzeitmodellen
 - Möglichkeiten und Grenzen für Tarifbeschäftigte und Beamte
 - Besonderheiten der Altersteilzeit 63+
 - Entgelt/Besoldung und Aufstockungsleistungen
 - Mögliche Regelungen in Dienst- und Betriebsvereinbarungen
 - Kombinationsmöglichkeit mit einem Langzeitkonto
- Weitere Flexibilisierungsmöglichkeiten in der letzten Phase des Berufslebens
 - Modell „Falter“ (Kombination Teilzeit und Teilrente)
 - Wer mag: freiwillige Verlängerung der Lebensarbeitszeit
 - Antragsaltersgrenze



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 06.04.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Die Arbeit des dbb – Modul 1: Aufbau, Aufgaben und Argumente

Termin: 03.05.2018

Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (17 bis 19 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Mitglieder einer Fachgewerkschaft, die sich über ihren gewerkschaftlichen Spitzenverband informieren wollen und gegebenenfalls für die Unterstützung der Gewerkschaftsarbeit gewappnet sein möchten – sei es durch Mitgliederwerbung, als Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen oder als Mitglied in einem Gremium.



Was ist das Ziel?

Unser Ziel ist es, interessierten Mitgliedern durch Informationen in kompakter Form grundsätzliche Hinweise und Hintergrundinformationen über unsere Gewerkschaftsarbeit an die Hand zu geben. Sei es einfach nur aus persönlichem Interesse oder um sich für Gespräche und Diskussionen zu wappnen oder vielleicht sogar, um aktiv mitzumachen.



Was wird vermittelt?

- Ziele und Organisationsbereich
- Die Funktion der Gewerkschaften und des dbb
- Ablauf von Tarifverhandlungen und beamtenrechtlichen Beteiligungsverfahren
- Organisation und Zusammenarbeit von dbb und Fachgewerkschaften
- Argumente für den dbb und seine Mitgliedsgewerkschaften



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 06.04.2018

Hinweis:

Ergänzend wird das Modul 2 „Gewerkschafts- und Tarifpolitik“ (13.09.2018) angeboten. Die Veranstaltungen können von Fachgewerkschaften als Inhouse-Seminar gebucht werden.

Stellenbesetzungen im öffentlichen Dienst – Grundseminar

Termin: 14.05.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die sich mit Fragen der Stellenbesetzung befassen müssen oder möchten.



Was ist das Ziel?

Stellenbesetzungen bieten immer wieder eine Ausgangslage für Diskussionen, Unsicherheiten und auch Konflikte. In diesem Seminar sollen kompakt die wichtigsten Fragen behandelt werden, um diesen praxisgerecht und rechtssicher begegnen zu können.



Was wird vermittelt?

- Entscheidungskompetenzen
 - Stellenzahl und Stellenbesetzung
 - (Un-)Zulässigkeit von Wiederbesetzungssperren
- Vorbereitung von Stellenbesetzungen
 - Bedeutung der Stellenbeschreibung
 - Sinn des Anforderungsprofils
 - Stellenausschreibung – erforderlich oder überflüssig?
- Entweder oder?
 - Arbeitnehmer/-innen oder Beamtinnen/Beamte?
 - Befristet oder unbefristet?
 - Interne oder externe Besetzung?
 - Probezeit – ja oder nein?
 - Teilzeit oder Vollzeit?
- Bewerberauswahl
 - Auswahlkriterien – Eignung, Leistung und fachliche Befähigung
 - Vorrangigkeitsregelungen
 - Konkurrentenverfahren
- Entgelt und Besoldung – Spielräume und seine Grenzen



Referent:

Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.04.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Watt erleben im Nationalpark Wattenmeer

Termin: 28.05.-01.06.2018

Ort: Föhr



Wer kann teilnehmen?

Das mehrtägige Seminar richtet sich an alle, die sich für die Besonderheiten des Wattenmeeres interessieren und mehr über den Naturschutz auf der Insel Föhr erfahren möchten.



Was ist das Ziel?

Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer informieren sich über die Besonderheiten des Nationalparks Wattenmeer, über dessen Gefährdungen und über verschiedene Schutzkonzepte auf der Insel Föhr und sensibilisieren sich somit für das Thema Natur- und Umweltschutz.



Was wird vermittelt?

- Besonderheiten des Nationalparks Wattenmeer
 - Lebensweise von Meeressäugern
 - Gefährdungen für den Nationalpark
 - Natur- und Umweltschutz vor Ort
- Das Seminarprogramm beinhaltet Vorträge zu den genannten Themen und wird ergänzt durch Exkursionen zu Fuß und mit dem Fahrrad.



Kosten:

Mitglieder: 300,00 Euro Nichtmitglieder: 360,00 Euro



Leistungen:

Fachprogramm mit Vorträgen und Exkursionen, 4 Übernachtungen im Haus Dörpfeld/Süderende, Halbpension, Kurtaxe, Fahrfahrten Dagebüll-Wyk-Dagebüll, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel, Fahrrad



Anmeldefrist: 29.03.2018



Freistellung:

für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen

Termin: 29.05.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die mit Konfliktsituationen im Berufsalltag zukünftig konstruktiver umgehen wollen, sie besser handhaben, bewältigen und ihnen vorbeugen möchten.



Was ist das Ziel?

Überall dort, wo Menschen zusammentreffen, gibt es unterschiedliche Bedürfnisse und Meinungen - die Grundlage für einen entstehenden Konflikt, der sich belastend auf das Arbeitsklima auswirken kann. Nicht alle Konflikte lassen sich lösen; einige können aber verhindert, andere erfolgreich geregelt werden. Um in kritischen Situationen richtig zu agieren ist es wichtig, Konflikte zu erkennen und einzuschätzen, eine angemessene Lösungsstrategie bereitzuhalten und den passenden Ton zu finden.

Das Seminar liefert Handwerkszeug für ein lösungsorientiertes Konfliktverhalten und ermöglicht eine systematische Steigerung der persönlichen Konfliktkompetenz. Dabei stehen eigene, wie auch zu schlichtende Konflikte Dritter im Blickfeld.



Was wird vermittelt?

- Welche Einstellung habe ich zu Konflikten?
- Ursachen von Konflikten
- Grundmuster eines Konfliktgesprächs
- Zielorientierte Kommunikationstechniken = Zielführende Lösungsschritte
- Alternative Lösungsstrategien



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 02.05.2018



Freistellung:

für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Veranstaltungen in Modulform zur Qualifizierung für die Vorstandsarbeit: Fit & Engagiert im Ehrenamt



Wer kann teilnehmen?

Junge und jung gebliebene gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger, die sich mehr Wissen für die Arbeit in einem ehrenamtlichen Gremium aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Wir machen euch fit für eine gute und effektive Arbeit in einem ehrenamtlichen Gremium. Angehende oder bereits gewählte Jugendvorstandsmitglieder erhalten einen Überblick über Anforderungen an die Vorstandsarbeit und lernen das grundlegende Handwerkszeug dafür kennen.



Referenten: N.N. und dbb jugend sh



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 02.05.2018

Modul 1: Gemeinsam arbeiten im Team

Termin: 30.05.2018

Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15.30 bis 18 Uhr)



Was wird vermittelt?

- Das kompetente Team: Wie ist ein Jugendvorstand aufgebaut und wie arbeitet er?
- Aufgaben eines Jugendvorstands und deren Aufteilung
- Führungsstile
- Kommunikation in der Gruppe

Modul 2: „Ich habe etwas zu sagen!“

Termin: 27.06.2018

Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15.30 bis 18 Uhr)



Was wird vermittelt?

- Rhetorik: Redehemmungen überwinden
- Vorbereitung, Aufbau und Durchführung einer Rede
- Tipps zur effektiven Verbandskommunikation

Beamtenrecht I – Grundseminar

Termin: 04.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich Grundkenntnisse im Beamtenrecht, das für Kommunen und das Land Schleswig-Holstein gilt, aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Beamtenverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum einen grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und zum anderen erkennen, wann ergänzende Hilfe einzuschalten ist. Beamtenrechtliche Besonderheiten außerhalb des Geltungsbereichs der Allgemeinen Laufbahnverordnung sind nicht Gegenstand des Seminars.



Was wird vermittelt?

- Grundsätze und Grundbegriffe des Beamtenverhältnisses
- Übersicht zu Rechtsgrundlagen
- Voraussetzungen für Beamtenstellen, u.a. Funktionsvorbehalt
- Werdegang und Laufbahn
 - Erwerb von Laufbahnbefähigungen
 - Von der Probezeit zur Lebenszeit
 - Möglichkeiten und Grenzen von Beförderung und Aufstieg
 - Besonderheiten bei Führungsposition
- Die wichtigsten Rechte und Pflichten
 - Weisungsgebundenheit
 - Arbeitszeitregelungen
 - Besoldung, Sonderzahlung (Kurzüberblick)
- Beendigung des Beamtenverhältnisses



Referent: Christian Dirschauer, komba sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 07.05.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Hinweis: Wir weisen ergänzend auf das „Grundseminar zum Personalvertretungsrecht“ (05.-06.06.2018) und das „Grundseminar zum Arbeits- und Tarifrecht“ (07.-08.06.2018) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Grundseminar zum Personalvertretungsrecht

Termin: 05.-06.06.2018
Ort: Kiel - Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, die neu gewählt wurden bzw. über keine oder nur geringe Erfahrungen verfügen sowie Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Insbesondere für wenig erfahrene Personalratsmitglieder besteht ein grundlegender Schulungsbedarf. Deshalb wird in diesem Seminar eine Einführung in die Rechtsgrundlagen der Personalratsarbeit gegeben, insbesondere in das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein. Wichtiger Seminarbestandteil ist auch die Weitergabe von Tipps aus der Praxis. Dabei wird auf die Rahmenbedingungen im kommunalen Bereich eingegangen.



Was wird vermittelt?

- Aufgaben und Stellung des Personalrats und seiner Mitglieder
- Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalrat
- Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte
- Form- und Verfahrensvorgaben für die Personalratsarbeit



Referentin:

Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten:
180,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 07.05.2018



Freistellung:

für Personalvertretungen

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das „Grundseminar zum Beamtenrecht I“ (04.06.2018) und das „Grundseminar zum Arbeits- und Tarifrecht“ (07.-08.06.2018) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar

Termin: 07.-08.06.2018
Ort: Kiel - Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte, die sich Grundkenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt unter Einbeziehung des TVöD und des TV-L die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Arbeitsverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einerseits grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und andererseits erkennen, wann ergänzende Hilfe einzuschalten ist.



Was wird vermittelt?

- Grundsätze des Arbeitsrechts
- Direktionsrecht des Arbeitgebers
- Bezahlungssystem im öffentlichen Dienst
- Abmahnungen, Kündigungen und Kündigungsschutz
- Sonstige häufige Fragestellungen z.B. zu Arbeitszeit, Urlaub, Arbeitsunfähigkeit und Zeugnissen



Referent:

Helge Röhe, komba sh



Kosten:

Mitglieder: 150,00 Euro Nichtmitglieder: 180,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 07.05.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das „Grundseminar zum Beamtenrecht I“ (04.06.2018) und das „Grundseminar zum Personalvertretungsrecht“ (05.-06.06.2018) hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit. Wer über die Kenntnisse des Grundseminars verfügt und jährlich an dem Jahresaufbauseminar teilnimmt, bleibt stets auf dem aktuellen Stand.

Beamtenrecht für Lehrkräfte

Termine: 07.06.2018 und 13.06.2018
Ort: Kiel - Zwei Nachmittagsveranstaltungen (jeweils 15 bis 18 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Lehrkräfte und Personalräte, die sich mit schulrelevanten Grundlagen des Beamtenrechts vertraut machen möchten.



Was ist das Ziel?

Ein Großteil der Lehrkräfte in Schleswig-Holstein ist im Beamtenstatus tätig, der als öffentlich-rechtliches Dienst- und Treueverhältnis die Basis für Rechte und Pflichten der Beschäftigten bildet. Das Seminar beleuchtet zunächst die Grundlagen des Beamtenverhältnisses. In der Folge werden einzelne, besonders relevante Aspekte des Beamtenrechts mit speziellem Bezug zur Schule thematisiert. Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein grundlegendes Verständnis des Beamtenrechts zu vermitteln, sodass diese ihre aus diesem Rechtsgebiet erwachsenden Rechte und Pflichten kennen und kompetent wahrnehmen können. Die Seminarinhalte sind auf zwei Nachmittage aufgeteilt.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen des Beamtenverhältnisses
 - Das öffentlich-rechtliche Dienst- und Treueverhältnis
 - Hergebrachte Grundsätze des Beamtentums
 - Grundsätzliche Rechte und Pflichten aus dem Beamtenverhältnis
- Beamtenrecht und Schule
 - Der Dienstweg
 - Weisungsgebundenheit und Beschwerderecht
 - Dienstliche Beurteilungen
 - Vergabe von Ämtern/Beförderungen nach Art. 33 GG
 - Mehrarbeit
 - Verbot der Annahme von Geschenken und Belohnungen
 - Dienstreisen, hier insbesondere Schulfahrten (Genehmigung/Abrechnung)



Referent: Carsten Groene, Hauptpersonalrat (Lehrer) im Bildungsministerium Schleswig-Holstein



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro
 (Der Betrag gilt für beide Veranstaltungen)



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 07.05.2018

Hinweis: Das Seminar findet an zwei Nachmittagen statt, um Lehrkräften die Teilnahme außerhalb der Unterrichtszeiten zu ermöglichen.

„Meine Rechte und Pflichten als Gleichstellungsbeauftragte“

Termin: 11.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Gleichstellungsbeauftragte in Schleswig-Holstein, die sich über ihre Rechte und Aufgaben informieren möchten sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Die Seminarteilnehmerinnen lernen die Rechtsgrundlagen des Gleichstellungsgesetzes kennen.



Was wird vermittelt?

- Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte der Gleichstellungsbeauftragten
- Personelle, sachliche und finanzielle Ausstattung der Gleichstellungsbeauftragten
- Beispiele aus der Praxis der Gleichstellungsbeauftragten
- Gender Mainstreaming



Referentin:

Annette Petersen



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 09.05.2018



Freistellung:

für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation

Termin: 12.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Sie wollen sich Ihre Leistungsfähigkeit und Freude an der Arbeit langfristig erhalten, auch wenn Stress, chronische Zeitknappheit und Informationsüberflutung zunehmend Ihren Arbeitsalltag bestimmen? Dieses Training hilft Ihnen dabei, sich und Ihren Arbeitsplatz mit wenig Aufwand gezielt umzuorganisieren. Entlasten Sie sich durch wirksame Zeit- und Selbstmanagement-Tools, die Ihnen Freiräume für wichtige Aufgaben am Arbeitsplatz verschaffen. So bleiben Sie auch bei hohen Anforderungen leistungsstark und motiviert.



Was wird vermittelt?

- Arbeitsorganisation und Zeitmanagement als wirkungsvolles Instrument der Stressreduktion
- Reflektion der aktuellen Zeitmanagementgewohnheiten mit dem persolog® Zeitmanagement Profil
- Überblick über die wichtigsten Bereiche von effizientem Zeitmanagement
 - Klare Ziele setzen
 - Erfolgreich Priorisieren
 - Strukturierte Tages- und Wochenplanung
 - Umgang mit Störungen und Identifikation von „Zeitdieben“
 - Mit der „Stillen Stunde“ aus der „Dringlichkeitsfalle“
 - Besprechungseffizienz steigern
 - Prozesse vereinfachen durch Arbeitsplatzorganisation
- Ansätze und Praxistipps zur Integration der Zeitmanagement-Tools in Ihren Arbeitsalltag



Referentin: Christina Thiesen, persolight - Personalentwicklung und Training



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 09.05.2018



Freistellung:

für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz

Termin: 14.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalräte, Personalverantwortliche, Datenschutzbeauftragte im öffentlichen Dienst sowie alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Am Arbeitsplatz kommen beachtliche Daten über die Arbeitsplatzinhaber zusammen. Dabei handelt es sich sowohl um Daten mit dienstlichem Bezug als auch um solche mit privatem Bezug. Doch welche Daten dürfen erhoben und gespeichert werden und wie dürfen sie genutzt werden? Das Szenario des/der „gläsernen Mitarbeiters/-in“ wird – auch angesichts zunehmender technischer Möglichkeiten – immer wahrscheinlicher. In diesem Seminar sollen Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit Mitarbeiterdaten aufgezeigt werden. Besondere Fragen und Themenwünsche der Teilnehmenden können berücksichtigt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars erhalten einen Überblick über das ab Mai 2018 in ganz Europa geltende neue EU-Datenschutzgesetz, welches in Deutschland durch das neue Bundesdatenschutzgesetz ergänzt wird.



Was wird vermittelt?

- Rechtsgrundlagen zum Datenschutz
- Änderungen durch die EU-Datenschutzreform
- Veröffentlichung meiner Daten
 - Namensschilder | - Internetseite des Arbeitgeber | - Presse
- Umgang mit Kommunikationsdaten
 - Internet, E-Mail, Telefon
 - Unterscheidung von dienstlicher und privater Nutzung
- Sonstige „Überwachungsmöglichkeiten“, z.B. Videoüberwachung, Navigation
- Personalakten
 - Allgemeines
 - Wer darf unter welchen Voraussetzungen über Informationen aus der Personalakte verfügen?
 - Umgang mit sensiblen Daten wie Gesundheitsdaten, Leistungsdaten, Abmahnungen und Ähnliches | - Auswirkungen der Digitalisierung



Referent: N.N., ULD



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH, für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Perspektive Ruhestand: Aktiv in die neue Lebensphase

Termin: 18.06.2018
Ort: Kaltenkirchen – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle Interessierte 60+, die sich zur Vorbereitung auf den Ruhestand über verschiedene Möglichkeiten seiner Gestaltung informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Auch der Ruhestand sollte gut vorbereitet sein. Die ungeplante Umstellung von hundert auf null führt häufig zu Problemen. Dieses Seminar hilft dabei, sich besser auf den Ruhestand vorzubereiten und einen leichteren Übergang von der Berufstätigkeit in den nächsten Lebensabschnitt zu finden. Zu diesem Zweck werden Tipps und Hinweise sowohl für die letzte Phase des aktiven Berufslebens als auch die erste Phase des Ruhestands gegeben. Dabei wird ein Austausch mit Kolleginnen und Kollegen in der gleichen Situation ermöglicht. Da diese Veranstaltung nach dem WBG SH anerkannt ist, besteht Anspruch auf Freistellung, ohne dass auf Urlaub oder Zeitausgleich zurückgegriffen werden muss.



Was wird vermittelt?

- Was muss bedacht werden?
 - Eigenes Umdenken fördern
 - Neue Ziele entwickeln
 - Vorbereitung des beruflichen und privaten Umfeldes
- Gestaltungsmöglichkeiten in der letzten Arbeitsphase
 - Arbeitszeitgestaltung
 - Aufgaben abschließen
 - Wissenstransfer
 - Abschied
- Gestaltungsmöglichkeiten in der ersten Ruhestandsphase
 - Zwischen „Abschalten“ und Aktivität
 - Option ehrenamtlicher Tätigkeit
 - Tipps zum Umgang mit sozialen Medien



Referent: N.N., dbb akademie



Kosten: 50,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2018



Freistellung: für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 B153 SK).

Burnout-Prävention im Beruf

Termin: 19.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Interessierte bzw. Betroffene sowie Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche und gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblick in die Hintergründe des Burnout-Syndroms, lernen Symptome und Verlaufsformen kennen und setzen sich mit den Ursachen auseinander, die die Entstehung des Burnout-Syndroms begünstigen. Neben der „Früherkennung“ des Burnout-Syndroms und entsprechenden Gegenmaßnahmen geht es darüber hinaus um die Frage, wie Rahmenbedingungen präventiv gestaltet werden können und welche Rolle die Eigenverantwortung spielt, damit Burnout erst gar nicht entsteht.



Was wird vermittelt?

- Welche Symptome kennzeichnen Burnout?
- Ursachen und Phasen von Burnout
- Präventionsmaßnahmen: Was kann ich tun, um mich zu schützen?
- Welche Maßnahmen sind notwendig, um einen akuten Burnout zu überwinden?



Referent:

Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut,
 Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2018



Freistellung:

für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Protokollführung in der Praxis – Leicht gemacht!

Termin: 26.06.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die in ihrem beruflichen Alltag oder im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit regelmäßig Protokolle schreiben.



Was ist das Ziel?

Das Protokollieren gehört immer mehr zu den bedeutenden und unverzichtbaren Werkzeugen im Berufsalltag. Dabei kommt es sowohl auf schnelles und genaues Erfassen als auch auf Objektivität, aktives Zuhören und gutes Strukturieren an. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie kurz und präzise die wichtigsten Informationen aus Besprechungen, Sitzungen und Workshops zusammenfassen und korrekt, verständlich und abwechslungsreich formulieren.



Was wird vermittelt?

- Unterschiedliche Protokollarten kennen lernen
- Vorbereitung – Mitschrift – Ausarbeitung
- Aufbau und Inhalte eines Protokolls
- Sprache im Protokoll
- Tipps und Tricks für das richtige Mitschreiben
- Allgemeine Regeln für die Protokollführung



Referent:

Matthias Fricke, PC Coach



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 25.05.2018



Freistellung:

für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung

Termin: 03.07.2018
Ort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich vertieft über finanzielle Ansprüche informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Das Beamtenrecht ist ein sehr formalisiertes und spezielles Rechtsgebiet. Dies gilt auch für Ansprüche und deren Durchsetzung. Deshalb besteht mit diesem speziellen Seminar die Möglichkeit, sich unter Einbeziehung wesentlicher Rechtsprechung mit diesem Thema zu befassen.



Was wird vermittelt?

- Besoldungsrecht
 - Grundgehalt, Erfahrungsstufen
 - Zulagen, Vergütungen, Zuschläge
 - Amtsangemessene Alimentation und Diskriminierungsverbot
- Sonderzahlung
- Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung, Bemessungssätze
 - Beihilfefähigkeit der Aufwendungen
 - Anträge, Selbstbehalte und Belastungsgrenzen
- Beamtenversorgung
 - Versorgungsleistungen
 - Berechnungsgrundlagen
- Durchsetzung von Ansprüchen
 - Zeitnahe Geltendmachung
 - Verpflichtungswiderspruch
 - Eintritt und Wirkung der Verjährung



Referent: Ewald Walisch, dbb akademie



Kosten: 215,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.06.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 Q201 SK).

Rechtsfragen zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Termin: 30.08.2018
Ort: Kiel - Nachmittagsveranstaltung (15 bis 18 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Lehrerinnen und Lehrer, Personalräte an Schulen, Gleichstellungsbeauftragte.



Was ist das Ziel?

Die Arbeitsbelastung an Schulen ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen, die Lehrkräfte stehen als Folge zunehmend unter Druck, um den Anforderungen gerecht zu werden.

In dieser Veranstaltung sollen die rechtlichen Aspekte beleuchtet und entsprechende Hinweise zum Umgang mit Überlastungssituationen gegeben werden.



Was wird vermittelt?

- Regelung zum betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM)
- Die Arbeitsleistungspflicht und ihre Grenzen
- Wirkung der „Überlastungsanzeige“
- Gefährdungsbeurteilung nach dem Arbeitsschutzgesetz
- Mein gutes Recht: Urlaub, Freistellungen, Grenzen der Arbeitszeit



Referent: Carsten Groene, Hauptpersonalrat (Lehrer) im
 Bildungsministerium Schleswig-Holstein



Kosten:

Mitglieder: 50,00 Euro Nichtmitglieder: 80,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.08.2018



Freistellung:

für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Strategien gegen Mobbing

Termin: 03.09.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die sich über Mobbing, seine Folgen und Schutzmaßnahmen informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Es ist leider ein häufiges Phänomen, dass Kolleginnen oder Kollegen gemobbt werden oder sich gemobbt fühlen. Derartige Situationen wirken sich negativ auf das Betriebsklima, die Motivation, die Arbeitsleistung sowie die Gesundheit aus. Deshalb lohnt es sich, Mobbing zu verhindern und zu beseitigen. In diesem Seminar werden die dafür erforderlichen Grundlagen aus der Sicht von Betroffenen, Personalvertretungen und Dienststellen vermittelt.



Was wird vermittelt?

- Mobbing – Definition und Entstehung
- Mobbingarten
- Auswirkungen von Mobbing
- Was kann/muss dagegen unternommen werden
- Präventionsmaßnahmen
- Beispiele aus der Praxis



Referent:

Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut,
 Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 03.08.2018



Freistellung: für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Ich pack die Prüfung! Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken

Termin: 08.09.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2018 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Sie haben demnächst Zwischen- oder Abschlussprüfungen? Sie wollen für Klassenarbeiten oder Klausuren mehr als nur „durchlesen“ und „raus schreiben“? In diesem Seminar werden effektive Lerntechniken ausprobiert und ein Überblick über Motivation und die sinnvolle Planung des Lernens gegeben, so dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gut vorbereitet in die Prüfung gehen kann.



Was wird vermittelt?

Zur optimalen Vorbereitung wird ein Lerntypentest durchgeführt und/oder eine Lernstärkenanalyse. Es werden passende klassische und moderne Lerntechniken praxisnah erklärt und ausprobiert. Außerdem wird ein Überblick über Motivation und die sinnvolle Planung des Lernens gegeben.

Wer aktuellen Lernstoff zum Ausprobieren mitbringt, spart sich zusätzliche Lernzeit!



Referentin:

Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten:

Mitglieder bis 27 Jahre: 30,00 Euro Sonstige: 60,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 24.08.2018

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir das Seminar „Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht“ am 22.09.2018.

Homeoffice und mobiles Arbeiten

Termin: 12.09.2018
Ort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Betroffene und interessierte Beschäftigte, Führungskräfte, Personalverantwortliche, Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte sowie gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Arbeitszeitflexibilisierung und Vereinbarung von Familie und Beruf sind wichtige Stichworte im Zusammenhang mit der Vorhaltung attraktiver Arbeitsbedingungen. Dabei spielen mobiles Arbeiten und das Homeoffice eine zunehmend wichtige Rolle. In diesem Seminar sollen die Gestaltungsmöglichkeiten und die jeweiligen rechtlichen Rahmenbedingungen und praktischen Erfordernisse dargestellt werden, um Klarheit für den konkreten Einsatz dieser Arbeitsformen auf Wunsch der Beschäftigten zu schaffen. Ergänzend besteht die Möglichkeit eines Erfahrungsaustausches.



Was wird vermittelt?

- Für welche Personen und Situationen kommt Arbeit außerhalb der Diensträume in Frage?
- Abgrenzung von Arbeitsformen außerhalb der Diensträume
 - Kurzfristige Arbeit außerhalb des Dienstgebäudes aus persönlichen Gründen
 - Regelmäßige Wohnraumarbeit
- Maßgebende Regelungen zum Arbeitsrecht und Arbeitsschutz
- Notwendige und sinnvolle Vereinbarungen
- Besondere Aspekte
 - Arbeitszeiterfassung
 - Datenschutz
 - Haftungsfragen
- Schriftliche Vereinbarungen zur Mobilarbeit



Referent: N.N., dbb akademie



Kosten: 50,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 06.08.2018



Freistellung: für Personalvertretungen, für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 B105 SK).

Arbeits- und Tarifrecht – Jahresaufbauseminar

Termin: 13.09.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die bereits über Grundkenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht verfügen und für die der TVöD oder der TV-L maßgebend ist.



Was ist das Ziel?

Im Arbeits- und Tarifrecht gibt es ständig neue Rechtsprechung. Die für den öffentlichen Dienst wichtigen Urteile der letzten Zeit werden vorgestellt. Dabei werden die Auswirkungen auf die Praxis besprochen und diskutiert. Ergänzend wird auf wesentliche Änderungen maßgebender Rechtsgrundlagen hingewiesen. Wer jährlich an diesem Seminar teilnimmt, bleibt in allen maßgebenden Themen stets auf dem aktuellen Stand.



Was wird vermittelt?

- Neuere Rechtsprechung, z.B.:
 - Ansprüche, insbesondere Entgelt
 - Arbeitszeit, einschließlich Teilzeit und Befristung
 - Urlaub und sonstige Freistellungen
 - Privatisierungen, Verwaltungsstrukturereformen
 - Abmahnungen und Kündigungen
- Änderungen maßgebender Tarifverträge und Gesetze



Referent:

Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten:

Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.08.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Die Arbeit des dbb – Modul 2: Gewerkschafts- und Tarifpolitik

Termine: 13.09.2018

Ort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung (17 bis 19 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Mitglieder einer Fachgewerkschaft, die sich über ihren gewerkschaftlichen Spitzenverband informieren möchten und gegebenenfalls für die Unterstützung der Gewerkschaftsarbeit gewappnet sein wollen – sei es durch Mitgliederwerbung, als Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen oder als Mitglied in einem Gremium.



Was ist das Ziel?

Unser Ziel ist es, interessierten Mitgliedern durch Informationen in kompakter Form grundsätzliche Hinweise und Hintergrundinformationen über unsere Gewerkschaftsarbeit an die Hand zu geben. Sei es einfach nur aus persönlichem Interesse oder um sich für Gespräche und Diskussionen zu wappnen oder vielleicht sogar, um aktiv mitzumachen.



Was wird vermittelt?

- Ausgangslage im öffentlichen Dienst
- Gewerkschaftsarbeit sowohl für Tarifbeschäftigte als auch für Beamte?
- Gewerkschaftliche Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten
- Erfolge nur für Mitglieder? – Möglichkeiten und Grenzen
- Kriterien für gewerkschaftliche Forderungen einschließlich sozialer Komponenten
- Handlungsoptionen bei Privatisierungen



Referent:

Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten:

kostenfrei



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 13.08.2018

Hinweise:

Ergänzend wird „Modul 1: Aufbau, Aufgaben und Argumente“ (03.05.2018) angeboten. Die Veranstaltungen können von Fachgewerkschaften als Inhouse-Seminar gebucht werden.

Durchführung des kommunalen Winterdienstes

Termin: 20.09.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche und sonstige Interessierte, die sich mit arbeits- und tarifrechtlichen Rahmenbedingungen des kommunalen Winterdienstes auseinandersetzen müssen oder wollen.



Was ist das Ziel?

Die Durchführung des Winterdienstes sorgt immer wieder für Fragen und Probleme bezüglich der Möglichkeiten und Grenzen des Personaleinsatzes. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen zu verschaffen. Auf der Grundlage einer vorgestellten Musterdienstvereinbarung sollen Vorschläge für Optimierungen entwickelt werden.



Was wird vermittelt?

- Rechtsgrundlagen
 - Arbeitszeitgesetz
 - TVöD
 - Tarifvertrag zum Winterdienst Schleswig-Holstein
- Grenzen der Arbeitszeit
 - täglich/monatlich
 - Pausen und Ruhezeiten
 - Sonn- und Feiertage
 - Rufbereitschaft
 - Urlaub
 - Konsequenzen bei Verstößen
- Organisatorische Aspekte des Personaleinsatzes
- Entgeltansprüche
- Dienstvereinbarungen
 - Vorstellung einer Musterdienstvereinbarung
 - Optimierungen von Dienstvereinbarungen



Referent: Ludwig Klemm, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.08.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Ich pack die Prüfung! Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht

Termin: 22.09.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärtinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2018 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Zu jeder Prüfung gehören Aufregung und Nervosität. Sie machen fit für die Anforderungen. Daneben gibt es „berechtigte“ Angst vor Prüfungen, wenn man nicht gut genug vorbereitet ist und nicht ausreichend gelernt hat. Es gibt aber auch die echte Prüfungsangst, den berühmten Blackout, bei dem alles Wissen scheinbar verschwunden ist und Tests, Arbeiten, Klausuren, aber auch mündliche Prüfungen und Vorstellungsgespräche zum Albtraum mit schlechten Ergebnissen werden. Ziel des Seminars ist es, (wieder) Ruhe und Konzentration zu finden.



Was wird vermittelt?

Inhalt des Seminars sind die zentralen Fragen:

- Was geschieht mit mir?
- Was kann ich tun, wenn die Angst kommt?
- Wie kann ich einen Blackout verhindern?



Referentin:

Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten:

Mitglieder bis 27 Jahre: 30,00 Euro Sonstige: 60,00 Euro



Leistungen:

Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.09.2018

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir das Seminar „Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken“ am 08.09.2018.

Staat und öffentlicher Dienst in Italien - Seminar in Rom

Termin: 24.-28.09.2018

Ort: Rom



Wer kann teilnehmen?

Alle Interessierte, die sich über den Staat und den öffentlichen Dienst in einem europäischen Land – in diesem Jahr in Italien – informieren möchten. Die Veranstaltung ist besonders interessant für Kolleginnen und Kollegen, die ihren Anspruch auf Bildungsfreistellung nach dem Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holstein nutzen möchten.



Was ist das Ziel?

Der dbb bietet ab sofort jährlich die Möglichkeit, sich in einer europäischen Hauptstadt – in diesem Jahr in Rom – über den Aufbau und die Funktion des jeweiligen Staates und die Situation des öffentlichen Dienstes zu informieren. Durch die Einblicke und Eindrücke wird der internationale Horizont erweitert und die Lage im eigenen Land mit einer ergänzenden Sichtweise reflektiert. Ganz bewusst handelt es sich um ein gemeinsames Angebot mit unserer Jugendorganisation, um zusätzlich einen Austausch zwischen Jung und Alt zu fördern.



Was wird vermittelt?

- Geführter Stadtrundgang
- Fachprogramm mit Besuchen
 - der Deutschen Botschaft (deutsch-italienische Beziehungen)
 - des Parlaments (Staat und Parlament in Italien)
 - des Rathauses (der öffentliche Dienst in Italien)
 - einer Gewerkschaft (aktuelle Gewerkschaftspolitik)
 - der Ständigen Vertretung Deutschlands in Rom (Europapolitik)
- Besuch der Vatikanstadt mit Papstaudienz • Ausflug nach Ostia Antica



Kosten:

Mitglieder einer dbb-Fachgewerkschaft über 27 Jahre: 650,00 Euro
Mitglieder bis 27 Jahre: 600,00 Euro
Nichtmitglieder: 750,00 Euro



Leistungen:

- Flug ab/bis Hamburg nach Rom • Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtungen mit erweitertem Frühstück in Doppelzimmern Einzelzimmerzuschlag (120,00 Euro) • Kurtaxe
- Seminarprogramm mit Führungen und Vorträgen • Eintritte



Anmeldefrist: 25.06.2018

Freistellung: für alle als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (beantragt)

Hinweis: Das Seminar wird durchgeführt mit einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen. Für einen Versicherungsschutz inkl. Unfallversicherung und Reiserücktrittversicherung müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Wunsch selber Sorge tragen.

Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Führungskräfte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie Interessierte bzw. Betroffene, die sich Kenntnisse zu diesem Thema aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Die Beschreibung und Bewertung von Stellen sowohl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch der Beamtinnen und Beamten stellt in der Praxis immer wieder eine große Herausforderung dar, die häufig von Problemen begleitet ist. Zu diesem Themenkomplex bieten wir deshalb drei Tagesveranstaltungen in Modulform an, die je nach Interesse einzeln oder als Paket gebucht werden können.



Referent:

Gerd Tiedemann, dbb akademie



Kosten je Modul: 215,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Modul 1: Grundlagen der Stellenbeschreibungen und -bewertungen

Termin: 24.09.2018

Ort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die keine oder geringe Vorkenntnisse bei Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen haben.



Was wird vermittelt?

- Stellenbeschreibungen
 - Sinn und Zweck
 - Aufbau und Bestandteile
 - Mitwirkende
- Rechtsgrundlagen der Stellenbewertungen
 - Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer
 - Beamtinnen/Beamte
- Besprechung arbeitsgerichtlicher Entscheidungen
- Auf Wunsch Behandlung weiterer arbeits- und tarifrechtlicher Fragen



Anmeldefrist: 23.08.2018

Hinweis:

Wir bitten Sie, zu der Veranstaltung ein Mitbestimmungsgesetz (MBG SH) mitzubringen. Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 Q202 SK).

Modul 2: Bewertung der Arbeitnehmerstellen

Termin: 25.09.2018

Ort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die sich Kenntnisse zu diesem Thema aneignen möchten und diese für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer umsetzen wollen.



Was wird vermittelt?

- Anforderungen an die Eingruppierung
- Praktische Fälle
- Grundsätze der Rechtsprechung
- Umgang mit Praxisproblemen
- Besprechung arbeitsgerichtlicher Entscheidungen
- Auf Wunsch Behandlung weiterer arbeits- und tarifrechtlicher Fragen



Anmeldefrist: 23.08.2018

Hinweis:

Wir bitten Sie, zu der Veranstaltung ein Mitbestimmungsgesetz (MBG SH) mitzubringen. Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 Q203 SK).

Modul 3: Bewertung von Beamtenstellen

Termin: 26.09.2018

Ort: Kaltenkirchen - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die sich Kenntnisse zu diesem Thema aneignen möchten und diese für Beamtinnen und Beamte umsetzen wollen.



Was wird vermittelt?

- Anforderungen an die Stellenbewertung
- Praktische Fälle
- Grundsätze der Rechtsprechung
- Umgang mit Praxisproblemen
- Besprechung verwaltungsgerichtlicher Entscheidungen



Anmeldefrist: 23.08.2018

Hinweis:

Wir bitten Sie, zu der Veranstaltung ein Mitbestimmungsgesetz (MBG SH) mitzubringen. Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 Q204 SK).

Arbeits- und Beamtenrecht – Grundlagen für Führungskräfte

Termine: 22.10.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Führungskräfte im öffentlichen Dienst, die sich über wesentliche Rechte und Pflichten ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Von Fachvorgesetzten wird ein sachgerechter und fairer Umgang mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet. Dies ist jedoch nur möglich, wenn sie deren Ansprüche (und entsprechende Grenzen) kennen. Seminare zur Mitarbeiterführung blenden diesen wesentlichen Aspekt meistens aus. Mit dieser Veranstaltung soll die Lücke geschlossen werden. Dabei werden die wesentlichen Punkte sowohl aus dem Arbeits- und Tarifrecht als auch aus dem Beamtenrecht angesprochen.



Was wird vermittelt?

- Wesentliche Rechtsquellen
- Direktionsrecht und seine Grenzen
- Rechte des Personalrats
- Rechtliche Einordnung und Handlungsoptionen bei besonderen Problemlagen
 - Überlastungssituationen
 - Krankheitsbedingte Ausfälle
 - Leistungsdefizite
- Wünsche/Ansprüche der Beschäftigten und ihre Grenzen
 - Entgelt/Besoldung
 - Urlaub
 - Arbeitszeit
- Belohnungen und Ahndungen
 - Leistungsorientierte Bezahlungselemente
 - Abmahnungen, Kündigungen, Disziplinarmaßnahmen
 - Sonstiges
- Stellenbesetzungen
 - Rechtssichere Personalauswahl
 - Vertretungsregelungen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.09.2018

Krankheit im Arbeits- und Beamtenrecht

Termin: 23.10.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Rund um die Arbeitsunfähigkeit tauchen immer wieder Fragen, Probleme und Zweifelsfälle auf. In diesem Seminar werden die wesentlichen Grundlagen unter Einbeziehung der Rechtsprechung dargestellt, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Sicherheit im Umgang mit diesen Themen erwerben.



Was wird vermittelt?

- Verhaltensregeln im Krankheitsfall
 - Anzeigepflicht – wann, wie und durch wen?
 - Nachweispflicht durch ärztliche Bescheinigung – wann, wie und durch wen?
 - Einschränkungen bei Aktivitäten?
- Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss
 - Voraussetzungen und Dauer
 - Berechnungsgrundlagen
- Auswirkungen auf weitere Ansprüche
 - Stufenlaufzeit
 - Urlaub
 - Jahressonderzahlung
- Mögliche Folgen bei längerer bzw. häufiger Arbeitsunfähigkeit
 - Ärztliche Untersuchung auf Verlangen des Arbeitgebers
 - Fehlzeiten- und Rückkehrgespräche
 - Betriebliches Eingliederungsmanagement
 - Erwerbsunfähigkeit/Rente auf Zeit
 - Kündigungen/Änderungskündigungen
 - Dienstunfähigkeit – Voraussetzungen, Verfahren und Folgen
- Mitbestimmung rund um die Arbeitsunfähigkeit



Referent: Marc-Oliver Steuernagel, dbb akademie



Kosten: 215,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.09.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2018 Q205 SK).

Aufbauseminar für Personalräte

Termin: 24.-25.10.2018
Ort: Kiel - Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, die das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein anwenden sowie sonstige Interessierte wie z.B. gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger, die über Grundkenntnisse im Mitbestimmungsgesetz bzw. Personalvertretungsrecht verfügen und diese vertiefen möchten. Das Seminar eignet sich ebenfalls zur Auffrischung des Themas. Einige Seminarthemen beziehen sich insbesondere auf kommunale Dienststellen.



Was ist das Ziel?

In diesem Personalräteseminar werden hilfreiche Hinweise zu personalvertretungsrechtlichen Themen gegeben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Fragen - auch im Rahmen des vorgesehenen Erfahrungsaustausches - einbringen.



Was wird vermittelt?

- Entwicklungen in der Rechtsprechung in Personalvertretungsangelegenheiten
- Personalratsarbeit und Handlungsabläufe rechtssicher gestalten
 - Durchsetzung von Rechten des Personalrats
 - Folgen fehlerhafter Beteiligung
 - Initiativrecht
- Gestaltungsspielräume durch Dienstvereinbarungen
- Sonstige von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingebrachte Fragestellungen aus der Personalratspraxis



Referentin: Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten: 180,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 21.09.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Hinweis:

Inhalte zum Tarif- und Beamtenrecht werden vorrangig in den dafür vorgesehenen speziellen Seminaren vermittelt. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz für die allgemeine Verwaltung

Termin: 26.10.2018
Ort: Kiel - Vormittagsveranstaltung (9 bis 13 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte.



Was ist das Ziel?

Die Anforderungen an die Beschäftigten steigen. In dieser Veranstaltung sollen die rechtlichen Aspekte beleuchtet und entsprechende Hinweise zum Umgang mit Überlastungssituationen gegeben werden.



Was wird vermittelt?

- Die Arbeitsleistungspflicht und ihre Grenzen
- Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Wirkung der „Überlastungsanzeige“
- Mein gutes Recht: Urlaub, Freistellungen, Grenzen der Arbeitszeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 50,00 Euro Nichtmitglieder: 80,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.09.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen

Termin: 29.10.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Personalverantwortliche, Personalvertretungsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, Führungskräfte.

Was ist das Ziel?

Psychische Erkrankungen haben am Arbeitsplatz nicht nur lange Fehlzeiten zur Folge, sondern darüber hinaus auch eine hohe Fluktuation und eine geringere Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter. Dauerstress am Arbeitsplatz kann Verstärker oder auch Auslöser einer psychischen Störung sein.

Ziel des Seminars ist die Sensibilisierung für dieses immer häufiger auftretende Phänomen, welches erhebliche Arbeitsunfähigkeitszeiten verursacht.

Was wird vermittelt?

- Merkmale und Folgen häufiger psychischer Krankheitsbilder wie z.B. Depression, Angststörungen, Zwänge, Abhängigkeit, Borderline-Syndrom
- Mögliche Auswirkungen auf die zu verrichtenden Tätigkeiten
- Reaktionsmöglichkeiten in der Dienststelle
- Tipps und Hilfestellungen für BEM-Gespräche mit erkrankten Menschen

 **Referent:** Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord

 **Kosten:** Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro

 **Leistungen:** Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

 **Anmeldefrist: 01.10.2018**

 **Freistellung:** für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

„Meine Rechte und Pflichten als Lehrerin und Lehrer“

Termin: 01.11.2018 und 06.11.2018
Ort: Kiel-Zwei Nachmittagsveranstaltungen (jeweils 15 bis 18 Uhr)

Wer kann teilnehmen?

Lehrerinnen und Lehrer, Personalvertretungsmitglieder, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte.

Was ist das Ziel?

Die Lehrerinnen und Lehrer stellen eine große Berufsgruppe des öffentlichen Dienstes dar. Vor diesem Hintergrund machen wir einige Besonderheiten bei den Rechten und Pflichten zum Gegenstand dieses Seminars. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen in die Lage versetzt werden, grundsätzliche Fragen zu beurteilen und zu erkennen, wann ergänzende Hilfe eingeschaltet werden soll.

Bitte beachten Sie, dass einige dbb Lehrgewerkschaften ergänzende Seminare insbesondere für Personalratsmitglieder anbieten.

Die Seminarinhalte sind auf zwei Nachmittage aufgeteilt.

Was wird vermittelt?

- Zuständigkeiten für Personalangelegenheiten – Vorgesetzte und Dienstvorgesetzte
- Die Lehrer-Arbeitszeit:
 - Pflichtstunden, Anrechnungen
 - Mehrarbeit
 - Außerunterrichtliche Tätigkeiten, z. B. Klassenfahrten, Projektgruppen, Elternabende
- Haftungsfragen, Aufsichtspflicht
- Grenzen der pädagogischen Freiheit
- Beamtenrechtliche Grundlagen
 - Grundsätze des Beamtenverhältnisses
 - Gestaltungsmöglichkeiten von Elternzeiten
 - Teilzeitmodelle
 - Beförderungen
 - Eintritt in den Ruhestand
- Versetzung/Ländertausch
- Geltendmachung von Werbungskosten insbesondere des häuslichen Arbeitszimmers

 **Referent:** Carsten Groene, Hauptpersonalrat (Lehrer) im Bildungsministerium Schleswig-Holstein

 **Kosten:** Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro (für beide Termine)

 **Leistungen:** Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

 **Anmeldefrist: 01.10.2018**

Beamtenrecht III – Umgang mit Problemen im Beamtenverhältnis

Termin: 05.11.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich vertieft über den Umgang mit Problemen im Beamtenverhältnis informieren möchten.

Was ist das Ziel?

Die Besonderheiten des Beamtenrechts spiegeln sich auch im Umgang mit (vorgeworfenen) Pflichtverletzungen, Leistungsstörungen und anderen Problemen wider. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten und die zum Schutz der Beamten bestehenden Grenzen anhand von Rechtsgrundlagen, Rechtsprechung und Fallbeispielen dargestellt.

Was wird vermittelt?

- Disziplinarrecht
 - Arten und Voraussetzungen von Disziplinarmaßnahmen
 - Verfahrensregelungen und Verfahrenstipps
 - Bezug zum Strafrecht | - Rolle des Personalrats
 - Rechtsschutzmöglichkeiten
- Vorwurf der Straftat im Amt
- Haftungsrecht
 - Haftung des Dienstherrn oder des Beamten?
 - Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Nebentätigkeiten
 - Verstoß gegen die Anzeigepflicht
 - Möglichkeiten der Einschränkung und Untersagung
- Rückforderung von Bezügen
- Feststellung der Dienstunfähigkeit
 - Vorrangige Maßnahmen, z. B. anderweitige Verwendung
 - Voraussetzungen und Folgen der Dienstunfähigkeit
 - Begrenzte Dienstunfähigkeit
 - Wiederherstellung der Dienstfähigkeit

 **Referenten:** N.N., dbb Dienstleistungszentrum Nord und Anne Gerber, dbb sh

 **Kosten:** Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro

 **Leistungen:** Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

 **Anmeldefrist: 04.10.2018**

 **Freistellung:** für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Arbeits- und Dienstrecht für Nachwuchskräfte

Termin: 06.11.2018
Ort: Kiel - Tagesveranstaltung

Wer kann teilnehmen?

Nachwuchskräfte, die ihre Ausbildung bzw. ihren Vorbereitungsdienst in Kürze beenden werden oder vor kurzem beendet haben sowie Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte und JAV-Mitglieder.

Was ist das Ziel?

Der Übergang von der Ausbildung ins Berufsleben ist mit neuen Rechten und Pflichten verbunden. Am Anfang der beruflichen Laufbahn wollen viele Kolleginnen und Kollegen vermeiden, unbegründet „anzuecken“, aber gleichzeitig nicht auf ihre Rechte verzichten. Deshalb werden in diesem Seminar die wichtigsten Rechte und Pflichten dargestellt. So werden Hilfestellungen und Handlungsempfehlungen für entsprechende Situationen gegeben.

Was wird vermittelt?

- Prüfung verbockt? Auswirkungen und Optionen
- Prüfung bestanden? Ansprüche und ihre Grenzen bei der Begründung eines Arbeits- bzw. Dienstverhältnisses
- Fragen zur Aufgabenübertragung
 - Direktionsrecht des Arbeitgebers
 - Vertretungseinsätze und Befristungen
 - Recht auf Fortbildung
 - Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Fragen zur Arbeitszeit
 - Gestaltungsmöglichkeiten und Flexibilität
 - Überstunden, Mehrarbeit und rote Linien
 - Ansprüche auf Urlaub und Freistellungen
- Rund um die Probezeit
- Bezahlung und Karriere
 - Tarifbeschäftigte: Tarifautomatik, Höhergruppierungen
 - Beamte: Eingangssämter, Beförderungen, Aufstieg
- Geltendmachung von Ansprüchen
- Vorsorglich: Informationen zu Mutterschutz und Elternzeit

 **Referent:** Kai Tellkamp, dbb sh

 **Kosten:** Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro

 **Leistungen:** Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung

 **Anmeldefrist: 05.10.2018**

 **Freistellung:** für Personalvertretungen

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Termin: 07.11.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte im öffentlichen Dienst, Personalverantwortliche, Personalräte sowie alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars erhalten einen Überblick über die Elternzeit und ihre Bedingungen. Sie lernen die rechtlichen Möglichkeiten zur Gestaltung familienfreundlicher Arbeitsbedingungen in der Verwaltung kennen und wissen, welches die Aufgaben der Arbeitnehmervertretung im Hinblick auf Teilzeit- und Elternzeitsituationen sind. Außerdem lernen sie, mit dem Thema Elternzeit in der Dienststelle umzugehen.



Was wird vermittelt?

- Elternzeit und Teilzeit in Behörde und Betrieb – Möglichkeiten und Auswirkungen
- Strukturierung des beruflichen Wiedereinstiegs nach der Familienphase
- Die Rolle des Personalrats
- Audit berufundfamilie®
- Konkrete Beispiele aus der Praxis



Referent: N.N., dbb akademie



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 08.10.2018



Freistellung: für Personalvertretungen einschließlich Anerkennung gemäß § 37 (2) MBG SH

Arbeitsrecht für Einsteiger

Termin: 28.11.2018

Ort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Betriebsratsmitglieder, Schwerbehindertenvertretungen, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Beschäftigte aus Betrieben und Dienststellen, in denen nicht die klassischen Tarifverträge des öffentlichen Dienstes gelten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Was ist das Ziel?

Wenn in Dienststellen und Betrieben keine Tarifverträge Anwendung finden, ist es umso wichtiger, dass die gesetzlichen Arbeitnehmerrechte bekannt sind und beachtet werden. Dafür soll dieses Seminar die notwendigen Grundlagen liefern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben auch die Möglichkeit, ihre Fragen einzubringen.



Was wird vermittelt?

- Woraus ergeben sich meine Rechte und Pflichten?
- Bestimmungsrechte des Arbeitgebers und seine Grenzen
 - Arbeitsinhalt und Arbeitsqualität
 - Arbeitszeit und Arbeitsort
 - Einkommen
- Überstunden, Wochenend-, Feiertags- und Nachtarbeit – was ist erlaubt?
- Recht auf Urlaub
- Was tun bei Krankheit?
- Kündigungen und Kündigungsschutz
- Wichtige Ansprüche aus Sozialgesetzen
- Wie kann ich meine Rechte durchsetzen?



Referenten: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 90,00 Euro Nichtmitglieder: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.11.2018



Freistellung: für Personalvertretungen

Der örtliche Personalrat in der Schule – Personalräteschulungen des VBE

Termine 2018:

Sowohl im ersten als auch im zweiten Halbjahr in Kiel, Bad Segeberg, Treia, Itzehoe, Stockelsdorf und Nortorf; jeweils von 11 – 16 Uhr; die Termine werden durch gesonderte Ausschreibungen des VBE bekannt gegeben.



Wer kann teilnehmen?

Personalräte an Schulen und ihre Ersatzvertreter. Einmal im Jahr wird eine Schulung für öPR-Neulinge in Nortorf angeboten. Personalräte haben nach § 37 MBG Anspruch auf Freistellung für Personalräteschulungen. Voraussetzung ist ein Entsendungsbeschluss des öPR.



Was ist das Ziel:

Schulen brauchen starke Personalräte, die sich im Mitbestimmungsgesetz auskennen und für die Kommunikation die unterschiedlichen Rollen nachvollziehen können. Ihr Handeln auf Augenhöhe mit Schulleitung und Kollegenschaft erfordert ein ständiges Ausbalancieren auf rechtlicher wie auch auf kommunikativer Ebene.



Was wird vermittelt?

Im Zyklus von vier Jahren werden alle für örtliche Personalräte relevanten Paragraphen des MBG anhand von Beispielen durchgearbeitet und Themenfelder des Schullebens auf Beteiligungsrechte des Personalrates hin abgeklopft. Übungen und Vortrag wechseln sich ab.

Nähere Informationen zu Kosten, Terminen, Leistungen und zum Programm:

Das jeweils aktuelle Programm kann zum 1. Februar und zum 1. August unter info@vbe-sh.de abgefragt werden; ebenso alle anderen Infos.



Referent: Rüdiger Gummert, Sonderschulrektor a.D.

Seminare ohne Termine

Auswirkungen der Bundesinfrastrukturgesellschaft auf die Beschäftigten



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder sowie interessierte Beschäftigte der zum Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr gehörenden Straßenmeistereien in Schleswig-Holstein. Bei Interesse beachten Sie unsere Einzelausschreibungen oder wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle.



Was ist das Ziel?

Die Gründung der Bundesinfrastrukturgesellschaft hat erhebliche Auswirkungen auf die Zuständigkeiten für den Straßenunterhaltungsdienst und damit auf die Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen der dort beschäftigten Kolleginnen und Kollegen. In diesem Seminar sollen der Stand der Dinge und möglichen Szenarien dargestellt werden. Insbesondere geht es um die Situation und die Rechte der Beschäftigten. Sie müssen letztendlich darüber informiert sein, wie ihre Zukunft aussieht und welchen Einfluss sie darauf haben. Dafür soll dieses Seminar einen Beitrag leisten.



Was wird vermittelt?

- Überblick: derzeitige Struktur des Straßenunterhaltungsdienstes Bundesinfrastrukturgesellschaft
 - Der Weg zur Gründung und begleitende Argumente
 - Vorgesehener Aufbau und Zuständigkeiten
 - Damoklesschwert Privatisierung?
- Auswirkungen auf das Personal
 - Personalgewinnung bei der Infrastrukturgesellschaft
 - Schutz vor und Möglichkeiten für Veränderungen bei den Landesbeschäftigten, insbesondere bezüglich Arbeitgeber, Arbeitsort und Aufgaben
 - Gesetzliche und tarifvertragliche Situation
- Auswirkungen auf die Personalräte
 - Rechtsgrundlagen
 - Neuwahlen, Übergangssituation



Referenten: N.N., VdStra

Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes



Wer kann teilnehmen?

Betriebliche Akteure des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die über keine oder wenig Vorkenntnisse im Arbeits- und Gesundheitsschutz verfügen.



Was ist das Ziel?

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz hat in den letzten Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen. Häufig besteht jedoch ein unzureichender Überblick über Erfordernisse, Anforderungen und Zuständigkeiten. Dieses Seminar soll dafür eine Hilfestellung geben. Dabei wird auf die in den Inhalten genannten Rechtsvorschriften eingegangen. Weitere besondere arbeitsrechtliche Vorschriften zum Beispiel zu den Grenzen der Arbeitszeit oder zum Eingliederungsmanagement sind Gegenstand der speziell dafür vorgesehenen Seminare.



Was wird vermittelt?

- Akteure und ihre Aufgaben
 - Arbeitgeber/Personalrat/Betriebsrat
 - Fachkräfte für Arbeitssicherheit
 - Betriebsärzte/Ersthelfer, Betriebssanitäter
 - Sicherheitsbeauftragte/Weitere Beauftragte
 - Externe Stellen
- Wichtige Rechtsgrundlagen
 - Arbeitsschutzgesetz
 - Arbeitssicherheitsgesetz
 - SGB VII
 - Arbeitsstättenverordnung
 - Arbeitsmedizinverordnung
 - Bildschirmarbeitsverordnung
 - Ergänzende „Technische Regeln“
- Beispiele und Erfordernisse in der Praxis
 - Gefährdungsbeurteilungen
 - Lärm, Temperaturen
 - Bildschirm- und Büroarbeit
 - Unterweisungen

Seminare ohne Termine

Inhouse-Schulungen

Wir können Seminare nach Ihren Wünschen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Schulung durchführen.

Inhouse-Seminare haben den Vorteil, dass ein von Ihnen bestimmter Teilnehmerkreis (Fachgewerkschaften, Personalräte oder Dienststellen, die vor Ort für ihre eigenen Mitglieder bzw. Bediensteten Seminare anbieten möchten) zusammenkommt. Alle werden auf einen einheitlichen Wissensstand gebracht. Dabei können zum Beispiel dienststellenspezifische Rahmenbedingungen bezüglich Inhalt und Ablauf der Seminare berücksichtigt werden. Individuelle Ergebnisse können erzielt werden, mit denen alle an einem Strang ziehen können.

Selbstverständlich können auch mehrere Fachgewerkschaften, Personalräte bzw. Dienststellen kooperieren, um eine Inhouse-Schulung durchzuführen.

Als Referentinnen und Referenten stehen versierte Fachleute zur Verfügung. Die Kosten werden in Abhängigkeit von Ihren Vorgaben individuell kalkuliert. Die Termine und auch die Seminardauer werden nach Ihren Wünschen abgestimmt.

Alle in diesem Seminarprogramm aufgeführten Seminare können wir Ihnen grundsätzlich als Inhouse-Schulung anbieten.

Zu anderen Themenwünschen führen wir – ggf. in Kooperation mit unserer dbb akademie – gern Seminare durch, zum Beispiel:

- Arbeitszeitgestaltung im Schicht- und Wechselschichtdienst
- Konkurrenten-Streitverfahren
- Beurteilung und Bewertung
- Fehlzeitenmanagement
- Ausbildung der Ausbilder
- Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gespräche
- Auf den Punkt kommen – Briefe und E-Mails klar formulieren
- Arbeitszeugnisse rechtssicher gestalten
- Bewerbungstraining – Tipps für erfolgreiche Bewerbungen

Fordern Sie Ihr Angebot bei uns an!

Der dbb ist...

...die Spitzenorganisation der Fachgewerkschaften und -verbände des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein. Wir bündeln gemeinsame Interessen unserer Mitgliedsorganisationen, die wir mit der Kraft unserer Solidargemeinschaft vertreten. Bundesweit setzen über 1,2 Millionen Mitglieder auf die Kompetenz des dbb beamtenbund und tarifunion. Das macht uns stark.

Wir setzen uns unter anderem ein für...

- den Erhalt des Berufsbeamtentums und den daneben bestehenden Tarifbereich
- eine faire Bezahlung sowie realistische Aufstiegschancen
- eine aufgabengerechte Personal- und Sachausstattung
- familienfreundliche, gesundheitsbewusste und alter(n)sgerechte Arbeitsbedingungen
- ein positives Image und eine hohe Wertschätzung des öffentlichen Dienstes
- eine sichere und auskömmliche Altersversorgung

Wir können Ziele erreichen und Leistungen erbringen, indem...

- wir uns in beamtenrechtlichen Beteiligungsverfahren für ein **fortschrittliches Beamtenrecht** einschließlich Besoldungs- und Versorgungsanpassungen stark machen
- der dbb als anerkannter Tarifpartner im öffentlichen Dienst **Tarifverträge** durchsetzt
- wir unseren Forderungen durch **Aktionen** – für Tarifbeschäftigte auch als Streiks mit Streikgeldunterstützung – Nachdruck verleihen
- wir mit guten Argumenten gegenüber der Politik, relevanten Ministerien und Verbänden sowie durch **Öffentlichkeitsarbeit für den öffentlichen Dienst** eintreten
- wir über aktuelle Entwicklungen und Handlungsempfehlungen **kompetent informieren**
- wir im Rahmen unseres **Rechtsschutzes** individuelle Ansprüche prüfen und durchsetzen
- wir ein **Seminarprogramm** für den öffentlichen Dienst in Schleswig-Holstein mit günstigen Konditionen auf die Beine stellen
- wir die **Personalräte unterstützen**, unter Beachtung ihrer Eigenständigkeit und Unabhängigkeit
- wir umfangreiche und kostengünstige **Vorsorge- und Konsumangebote** anbieten

Sie können davon profitieren, wenn...

... Sie Mitglied in einer der Fachgewerkschaften oder Fachverbände des dbb sind oder werden. Nur Mitglieder stärken unsere Durchsetzungsfähigkeit, die Lage der Beschäftigten und damit auch sich selbst. Nur Mitglieder können für sich Verbesserungen und Perspektiven erwarten.

Unsere Mitgliedsgewerkschaften gewährleisten mit ihrer Berufsgruppenorientierung einen hohen Praxisbezug zu niedrigen Beiträgen.

Gern beraten wir Sie, welche dbb-Gewerkschaft am besten zu Ihnen passt! www.dbbsh.de



Auszug aus dem Seminarprogramm der dbb akademie

Bei den nachstehend aufgeführten Seminaren handelt es sich um Auszüge aus dem Programm unserer Bildungseinrichtung auf Bundesebene, der dbb akademie.

Wir haben diese Seminare beispielhaft zur Ergänzung und Abrundung unseres Seminarprogramms aufgeführt.

Weitere Informationen sowie das vollständige Seminarprogramm der dbb akademie erhalten Sie über die Internetseite www.dbbakademie.de. Bei Interesse melden Sie sich zu den Seminaren der dbb akademie bitte direkt dort an.

Die Seminare der dbb akademie können auch als Inhouse-Schulung vor Ort angeboten werden.

Wir beraten Sie gern!

2018

Auszug aus dem Seminarprogramm der dbb akademie

Die Eingruppierung der Lehrer

27.-29.06.18 Königswinter

Nr. 2018 Q023 DF I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Recruiting und Einstellung – was Sie rechtlich beachten müssen

26.-27.09.18 Bonn

Nr. 2018 Q034 DF I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 430 €

Befristete Arbeitsverhältnisse im öffentlichen Dienst (TVöD/TV-L/TV-H)

26.-27.06.18 Berlin

Nr. 2018 Q032 DF I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 430 €

20.-21.11.18 Bonn

Nr. 2018 Q037 DF I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 430 €

Organisationsveränderungen, § 613a, Personalgestellungen – Herausforderungen für Personal- und Betriebsräte

06.09.18 Bonn

Nr. 2018 Q033 DF I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 215 €

Datenschutz im Betriebs- und Personalrat

13.-14.12.18 Düsseldorf

Nr. 2018 Q049 BS I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 430 €

Auszug aus dem Seminarprogramm der dbb akademie

Vergaberecht und Korruptionsbekämpfung

11.-12.10.18 Königswinter

Nr. 2018 Q061 BS I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Personalauswahl – Aufwand lohnt sich

29.-30.05.18 Königswinter

Nr. 2018 Q072 SF I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Inklusionsorientierte Verwaltung

05.-07.06.18 Königswinter

Nr. 2018 Q073 SF I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Personalcontrolling – Personalbedarf ermitteln

06.-08.11.18 Königswinter

Nr. 2018 Q079 SF I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Gesundheit in der digitalen Arbeitswelt

17.04.18 Berlin

Nr. 2018 Q096 SF I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 295 €

Gewalt im öffentlichen Dienst – Sicherheit und Prävention am Arbeitsplatz

14.-16.11.18 Königswinter

Nr. 2018 Q120 DL I

Preis (inkl. Ü/VP) 560 €

Auszug aus dem Seminarprogramm der dbb akademie

Wissen vertiefen – Beteiligungsrechte als Personalrat im Jobcenter rechtssicher und fachkompetent wahrnehmen

16.-19.04.18 München

Nr. 2018 Q169 MH I

Preis (inkl. Ü/VP) 720 €

Die Organisation der BR Wahl – Crashkurs für Wahlvorstände

25.01.18 Bonn

Nr. 2018 Q138 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 250 €

29.01.18 Berlin

Nr. 2018 Q139 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 250 €

08.02.18 Bonn

Nr. 2018 Q140 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 250 €

26.02.18 Berlin

Nr. 2018 Q141 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 250 €

Sofort einsatzfähig – Crashkurs für neue BR-Mitglieder

05.-07.06.18 Bonn

Nr. 2018 Q142 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 750 €

29.08.-31.08.18 Berlin

Nr. 2018 Q143 MH I

Preis (inkl. Tagesverpflegung) 750 €

Bitte senden an:
dbb schleswig-holstein
Muhliusstraße 65, 24103 Kiel
oder per Fax 0431 - 67 50 84
oder an bildung@dbbsh.de

Anmeldung zur Veranstaltung

Ich möchte an folgendem Seminar teilnehmen und melde mich verbindlich an:

Seminar Nr.: S /2018

am/vom 2018 bis 2018

Vorname, Name:

Geburtsdatum:

Anschrift für Seminarunterlagen:

Empfänger:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Email:

Ich bin an weiteren Informationen zu Seminaren an meine e-Mail-Adresse einverstanden

Mitglied in einer Fachgewerkschaft?

ja, welche:

nein

Kostenträger:

Ich trage die Seminarkosten

Die Seminarkosten trägt die Dienststelle:

Rechnungsanschrift:

Empfänger:

Straße:

PLZ/Ort:

Datum, Unterschrift



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig